



pro! PUCH

GEMEINSAM MEHR BEWEGEN

DAS MAGAZIN DER ÖVP PUCH

Ausgabe 02/2018

*Das Team der ÖVP Puch wünscht
Ihnen und Ihren Lieben ein
besinnliches Weihnachtsfest
und für 2019 alles Gute!*



Foto: TVB

Vorwort Vizebürgermeister	3
Aus unserer Gemeinde – Bericht Bürgermeister	4
Bau-, Verkehr- und Raumplanung	11
Finanzen der Gemeinde	12
Sozialausschuss	14
Seniorenbund	16
Umweltausschuss	18
Stockschießen	20
Dirndldrara.	21
Kameradschaftsball	22
Kirchenkonzert	23
Feuerwehrball St. Jakob Friedenslicht	24
Feuerwehr Puch	26
Löschzug Wiestal	27
Krampuslauf	28
Friedenslicht Feuerwehr Puch	29
Ferienkalender Ehejubiläen	30
Tag der Senioren	31
Hubertusmesse Bäuerinnenausflug	32
Schützen und Musik in Wien	33
Drei runde Geburtstage und eine Ehrung	34
Arbeiterkammerwahl	35



Vizebürgermeister
und Parteibmann
Thomas Mayrhuber

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Puch!

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Wie Sie in unserer aktuellen Ausgabe der ProPuch lesen können, hat sich in Puch wieder jede Menge getan. Viele Projekte konnten im Jahr 2018 abgeschlossen, einige aber auch neu gestartet werden. Wir, das Team der ÖVP Puch, werden auch die zukünftigen Projekte mit Weitblick und unserer Erfahrung abwickeln.

Die positive Entwicklung unserer Gemeinde ist nicht zu übersehen. So haben wir nicht zuletzt durch die Einnahmen von den Gewerbebetrieben mehr finanziellen Spielraum, um die notwendigen Projekte angehen zu können. Wir sind aber auch bemüht, unsere Gemeindegewinnen und Gemeindebürger in sozialen Belangen so gut wie möglich zu unterstützen und bieten daher viele Förderungen in unserer Gemeinde an. Informieren Sie sich auf der Homepage der Gemeinde Puch über die Fördermöglichkeiten oder kontaktieren Sie mich oder einen aus dem Team der ÖVP Puch.

Ich möchte mich auf diesem Weg bei meinem Team der ÖVP Puch für die tatkräftige und konstruktive Arbeit zum Wohle unserer Gemeinde bedanken. Ein besonderer Dank auch an die Bünde der ÖVP in Puch für ihre ehrenamtliche und vielseitige Tätigkeit im Ort sowie an all jene, die mich bei meiner Arbeit als Parteibmann immer unterstützen. DANKE!!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen besinnlichen Advent, einige ruhige Tage im Kreise der Familie, ein frohes Weihnachtsfest und für das Jahr 2019 alles Gute.

*Gemeindeparteiobmann und Vizebürgermeister
Thomas Mayrhuber*

Herausgeber: ÖVP Puch - www.propuch.at. Für den Inhalt verantwortlich: ÖVP Puch

Lektorat: Josef Labacher, Dr. Martin Auer, Martina Huber

Bilder: © ÖVP Puch

Wir bitten entstandene Rechtschreibfehler zu entschuldigen.

Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Hinweis: § 1 Abs. 4 Gleichbehandlungsgesetz: „Bei allen personenbezogenen

Bezeichnungen (...) gilt die gewählte Form für beide Geschlechter.“



Bgm. Helmut Klöse

AUS UNSERER GEMEINDE

Das Wichtigste vorneweg

Geschätzte Pucherinnen und Pucher!

Ich möchte nicht mit dem Satz meines Berichtes beginnen, wie schnell denn das Jahr vergangen ist, sondern das Jahr an den vielen umgesetzten und fertiggestellten Projekten messen.

Was hat denn das abgelaufene Jahr 2018 der Gemeinde gebracht, was konnte alles umgesetzt und abgeschlossen bzw. neu begonnen werden, wie steht denn die Gemeinde finanziell da? Das entnehmen Sie bitte aus den Berichten im Blattinneren.

Ich darf Sie aber vorweg über unsere Projekte und Vorhaben wie folgt informieren:

Neubau Seniorenwohnheim

Sicherlich das größte Projekt der letzten Jahre in unserer Gemeinde, der Neubau des Seniorenwohnhauses, konnte im Mai seiner Bestimmung übergeben werden. Die Baustelle war für uns alle eine sehr große Herausforderung, die problemlos gemeistert werden konnte. Nach dem Siedeln der zum Teil wiederverwendeten Sachen und der BewohnerInnen begann im neuen Haus langsam der Alltag. Die BewohnerInnen freundeten sich mit der neuen Umgebung relativ schnell an. Das Personal gewöhnte sich an die neuen und wesentlich verbesserten Arbeitsbedingungen. Mittlerweile sind 71 Zimmer belegt, das Personal für das volle Haus aufgestockt. Es gibt bereits wieder eine Warteliste. Die Abrechnung wurde vor kurzem fertiggestellt und auch der Lan-



Seniorenwohnheim



desabteilung für Wohnbauförderung sowie der Gemeindeabteilung übermittelt. Es wurden bereits alle Fördermittel zugesagt und auch teilweise schon an die Gemeinde überwiesen. Wir haben bei den Baukosten eine geringe Überschreitung: bei der Infrastruktur bzw. Ausstattung alles in allem eine Überschreitung der veranschlagten Kosten in Höhe von 13.250.000 Euro von ca. 5,5%, das im öffentlichen Bereich.

Ich darf mich von dieser Stelle nochmals bei allen Professionisten, bei allen, die beim Projektentwickeln mitwirkten, begleiteten und zur Umsetzung brachten, aber auch im Speziellen für die Unterstützung aus fachlicher Sicht beim Betriebsführer Pro Humanitate und da im Speziellen bei der Pflegedienstleitung Frau Elisabeth Kendlbacher sehr herzlich bedanken!

Gemeindebibliothek

Ebenso ist unsere Gemeindebibliothek mit Ende September in ein eigens dafür geschaffenes Provisorium auf voraussichtlich fünf Jahre in das Untergeschoss des neuen Seniorenwohnhauses übersiedelt. Soweit ich feststellte, fühlen sich die Büchereidamen in ihren neuen Räumlichkeiten sichtlich wohl. Ich bedanke mich bei den Damen und beim Bauhof für die geleisteten Tätigkeiten bei der Übersiedlung und Gestaltung. Besonders zu erwähnen ist, dass die Büchereidamen ehrenamtliche Mitarbeiterinnen der Gemeinde sind und daher die Leistungen besonders hoch zu schätzen sind! Die Kosten für die Maßnahmen belaufen sich auf ca. 50.000 Euro inkl. Ust.



Gemeindebibliothek



Gemeindeamt übersiedelt

Ende August übersiedelte auch das Gemeindeamt ins Provisorium des alten Seniorenwohnhauses. Ich bin der Meinung, dass wir da ein sehr würdiges Provisorium haben. Jede Lösung in Containern oder andere Möglichkeiten hätten ein Vielfaches mehr gekostet. Die Kosten für das Provisorium für den Betrieb der Gemeinde belaufen sich auf ca. 50.000 Euro inkl. 20% Ust. Wir hoffen natürlich, dass wir bald wieder in unser Gemeindeamt zurücksiedeln können.



Freizeitanlage fertiggestellt

Komplett fertiggestellt werden konnte die Freizeitanlage (Kosten 450.000 Euro inkl. 20% Ust.), welche im heurigen Sommer schon sehr gut angenommen worden ist. Das gleiche gilt auch für die Hundewiese (Kosten 35.000 Euro inkl. 20% Ust.). Die Anlage des ESV Puch, der Eisschützen (Kosten für die Gemeinde 135.000 Euro inkl. 20% Ust.) ist mittlerweile jetzt schon ein Jahr in Betrieb und wird sportlich sehr aktiv genutzt. Auch wurde der Parkplatz entlang der Schulstraße zur Gänze fertiggestellt (Kosten 150.000 Euro inkl. 20% Ust. abzüglich 40% Förderung).



Sanierung Küche Sportheim

Weiters wurde auch beim Sportheim die aus den 70er Jahren stammende Küche total saniert. Es wurden dabei einige Küchenelemente aus der alten Seniorenwohnhauküche verwendet, im Speziellen Kästchen und Geräte.

Einige Teile, wie Arbeitsplatten, mussten neu angefertigt werden (Kosten für die Gemeinde 50.000 Euro inkl. 20% Ust.). Eigentlich sollte diese Küche fast ewig ihre Nutzung finden. Ich wünsche dem FC Puch gutes Gelingen beim Zubereiten ihrer Gerichte!



Park&Ride beim ehemaligen Raschlwirt

Beim ehemaligen Raschlwirt konnte ein Park&Ride-Platz errichtet werden. Die Gemeinde bekam das Grundstück kostenlos vom Land Salzburg übertragen, allerdings mit der Verpflichtung, diese Fläche als Park&Ride-Parkplatz zu nutzen. Um den öffentlichen Verkehr mehr zu nutzen, sind solche Investitionen unumgänglich (Kosten bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt).



Ich darf Ihnen auch den Hintergrund für das Halten- und Parken-Verbot von 0:00 bis 6:00 Uhr verraten. Es kann nicht sein, dass die Gemeinde öffentliche Mittel investiert und die Parkplätze von Privaten als Dauerparkplatz für verschiedenste Fahrzeuge genutzt werden. Das gleiche gilt auch im Bereich des Kindergartens und der VS Puch sowie dem Parkplatz entlang der Schulstraße. Das Verbot wird überwacht und bei Nichteinhaltung exekutiert.



Sanierte Sportheim-Küche



Aussegnungshalle und Friedhof saniert

Die Sanierung der Aussegnungshalle und die Sanierungsarbeiten im Friedhof St. Jakob konnten nach der Verschiebung von 2017 auf 2018 im heurigen Jahr zur Gänze abgeschlossen werden. Hier beliefen sich die Kosten auf ca. 160.000 Euro inkl. 20% Ust. Dazu bekommen wir vom Land ca. 30% Förderung.

Es konnte auch auf Grund einer hohen Förderung vom Bund das LWL-Kabel in St. Jakob vom Bereich westlich des Parkplatzes GH Schützenwirt – hinter dem Friedhof – über den Kirchplatz – Gilbert-Buchmayr-Weg – zum ehemaligen Feuerwehrhaus bis zur VS. St. Jakob verlegt werden. Gefördert wird das speziell für Schulen. Wir nutzten aber den Weg aus zwei Gründen: zum einen wäre ein Graben über den Parkplatz GH Schützenwirt und entlang der Straße bei der Kirche vorbei bis zur VS kaum denkbar gewesen und zum anderen erreichen wir mit dieser Trassenführung einen Anschluss für viele Bürgerinnen und Bürger.

Nachmittagsbetreuung im Sportheim

Unter Dauerzugzwang ist die Gemeinde bei der Nachmittagsbetreuung. Wir wussten bereits im Frühjahr, dass es ab Herbst mit den Plätzen für die Nachmittagsbetreuung eng werden wird. Wir mussten handeln, wollten aber keinerlei Anbau in welcher Form auch immer, an den Bestand unserer Gebäude. Wir suchten einen Platz und wurden relativ schnell fündig. Im Sportheim oberhalb der Kantine war die Wohnung nicht mehr genutzt und wir konnten mit der Union für die Nutzung ihres großen Raumes einen Kompromiss finden. Somit stand den Planungen nichts mehr im Wege. Nach erfolgter Absprache mit den zukünftigen Nutzern wurde das Projekt bei der BH Hallein zur baubehördlichen und dem Land Salzburg dem zuständigen Referat für die



Nachmittagsbetreuung im Sportheim

Nutzungsbewilligung vorgelegt und eingereicht. Uns wurden relativ schnell die Bewilligungen erteilt. Eine Woche nach Schulbeginn konnten die Räumlichkeiten genutzt werden. Wir hoffen somit, für die nächsten Jahre das Auslangen zu finden!

Alle beschriebenen und darüber hinaus gehende Projekte konnten finanziell über die letzten Jahre vom ordentlichen Haushalt finanziell beglichen werden. Er waren keine Fremdfinanzierungen notwendig, worauf wir sehr stolz sind. Das einzige Projekt mit einer Fremdfinanzierung in den letzten Jahren ist das neue Seniorenwohnhaus, welches mit ca. € 2,6 Mio (bei einer Abrechnungssumme von ca. 14 Mio. Euro) zu Buche steht. Die Einkommenssituation aus den Steuereinnahmen ist für unsere Gemeinde zwar erfreulich aber trotzdem angespannt. Den Grund dafür darf ich Ihnen wie folgt darstellen:

- Die Planung für den Neubau des Recyclinghofes steht vor dem Abschluss. Demnächst soll das Projekt ausgeschrieben werden. Wir rechnen mit einem Umbaubeginn ca.

April 2019. Die behördliche Bewilligungsverhandlung fand bereits vor einigen Tagen statt und die Einreichung ist bewilligungsfähig. Kosten geschätzt netto ohne Ust. ca. 2,0 Mio. Euro

- Die Modernisierung der Arbeitsplätze, Umbau Gemeindeamt, da wurden die Unterlagen bei der BH Hallein vor kurzem eingereicht. Ich schätze mit einem Umbaubeginn bis ca. März 2019. Die Kosten für die Modernisierung der Arbeitsplätze und Adaptierungsarbeiten vom UG bis zum DG – Planungs- und Bauleitungskosten, Sonderfachleute, Baukosten, Einrichtungskosten, Vorplatzgestaltung mit Umbau sowie der gesetzlichen Ust. von 20% belaufen sich auch auf gut 2,0 Mio. Euro Ausführung 2019.
- Straßen- und Kanalbau St. Jakob – neue Zufahrt und Aufschließung altes Feuerwehrhaus – soll für junge St. JakobInnen zu günstigem Wohnraum umgebaut werden – Startwohnungen, Planungsbeginn für Sanierung und Umbau (noch keine Kosten am Tisch) sowie Bau der Zufahrt und Aufschließung 2019 – Kosten gesamt geschätzt 165.000 Euro inkl. 20% Ust.
- Bau verkehrsberuhigende Maßnahme im Ortszentrum; Planungen bereits fertig, jedoch vom Land noch keine Freigaben für Baumaßnahmen!! Kosten geschätzt ca. 250.000 Euro inkl. Ust. 20%. Ausführung 2019.
- Sanierung alte Wiestalstraße, Bau durch Land Abteilung Fels – Güterwege, Gesamtkosten 400.000 Euro davon 50% Förderung, verbleiben bei der Gemeinde 200.000 Euro inkl. Ust. 20%. Ausführung 2019.
- Die ÖBB-Unterführung in der Schulstraße wird voraussichtlich 2020/21 saniert und im Interesse der Gemeinde auf 2 Fahrspuren sowie für Fußgänger und Radfahrer aufgeweitet. Für diese Aufweitung muss der Verursacher aufkommen und in diesem Fall ist das der Wunsch der Gemeinde. Die Unterführung wird allerdings nicht LKW-tauglich! Lebensdauer eines solchen Tragwerkes ist ca. 100 Jahre. Kosten für die Gemeinde derzeit geschätzt von der ÖBB 750.000 Euro inkl. Ust.
- Ein Projekt, dem die Gemeinde schon seit vielen Jahren hinterherläuft, ist ein Hochwasserschutzprojekt HQ 30 Holzhauserbach. Jetzt hat es den Anschein, dass es in Kooperation eines privaten Betreibers und auch eines privaten Grundeigentümers zur Umsetzung kommen könnte. Damit könnten viele wirtschaftliche Schäden, wie sie in den letzten Jahren entstanden sind, vermieden werden! Kosten für die Gemeinde ca. 250.000 Euro inkl. Ust. 20%



Neu im Gewerbepark Urstein: die Firma anp.



Im Wissenspark siedeln sich einige Betriebe an.

Zum Schluss die drei größten Projekte für die Gegenwart und Zukunft:

1) Grundkauf Spiel- und Sportplatz St. Jakob über 5.000m², Kosten € 1,2 Mio zuzüglich die Vermessungs- und Vertragserrichtungskosten, Kaufvertrag wurde bereits unterzeichnet.

2) Kauf des Bauernhofes – Maurerbauergut im Ortszentrum inkl. der Obstwiese gegenüber Pfarrsaal – Kosten 900.000 Euro zusätzlich Nebenkosten von ca. 50.000 Euro wie Schätzgutachten, Vermessung- und Vertragserrichtungskosten. In diesen Kosten sind noch keine Planungs- und Sanierungs- sowie Baukosten enthalten! Hier liegt ein rechtmäßiger Optionsvertrag vor; den Kaufvertrag werden wir im Frühjahr 2019 unterzeichnen.

3) Betreutes Wohnen mit Tageszentrum; da darf ich etwas weiter ausholen und Ihnen wie folgt berichten:

Das alte Seniorenwohnhaus, welches derzeit im Erdgeschoss als Gemeindeamt genutzt wird, soll in den 1. bis 3. Stockwerken als betreutes Wohnen umgebaut und genutzt werden, und das Erdgeschoss wird für ein Tageszentrum umgebaut. Bei der kürzlich am Land stattgefundenen Besprechung bezüglich Tageszentrum wurden die letzten Details fixiert und die Anzahl der in Zukunft zu betreuenden Personen von 10 auf 20 aufgestockt. Grund dafür ist, dass wir die Platzressourcen haben und daher die Entscheidung. Die einzige Maßnahme im Projekt ist ein zweites behindertengerechtes WC, was kein Problem ist. Mittlerweile ist das gesamte Projekt für betreutes Wohnen, Tagespflegestation und Kindergruppe Gillkos bei der BH Hallein zur baubehördlichen Bewilligung eingereicht. Allerdings wird die Umsetzung erst im Jahr 2020 passieren. Die Gründe dafür liegen zum einen in der Anzahl der Projekte in unserer Gemeinde, zum anderen in der Lärmentwicklung im Gebäude während des Betriebes des Gemeindeamtes und weiters gilt es auch die Finanzierung zu bewerkstelligen. Die Gesamtkosten für diese Projekt belaufen sich

auf netto ca. € 4,0 Mio. Aus diesen Gründen müssen wir bei diesem Projekt eine Pause einlegen.

Mir ist es auch noch ein Anliegen, Ihnen mitteilen zu können, dass alle notwendigen Beschlüsse durch den Gemeinderat bzw. durch die Gemeindevertretung für die obigen Vorhaben und Investitionen durchwegs einstimmig beschlossen worden sind. Wir sind der Meinung, dass alle Projekte für unsere Gemeinde zukunftsweisend sind, so wie sie es in der Vergangenheit auch waren (Grundkauf Urstein Au von Dr. Kuhlmann).

Durchaus erfreulich ist die Entwicklung im Wissenspark sowie im Gewerbepark Urstein. Im Wissenspark siedeln sich in naher Zukunft einige Betriebe an, die für uns sehr wichtig sind.

Im Gewerbepark Urstein wird Firma Liebherr ihre Tore öffnen. Den Grundstein dafür haben die Gemeinde und auch die Raumordnungsbehörde des Landes Salzburg mit der Abänderung des Flächenwidmungsplanes gelegt. Derzeit beginnen die Planungsarbeiten sowie die Vorbereitungen für das Baubewilligungsverfahren. Baubeginn sollte Mitte 2019 sein. Die Gemeinde freut sich schon auf die Betriebsansiedelung der Firma Liebherr!

Neu im Gewerbepark Urstein ist die Firma anp. Sie produziert Bohranker und wird demnächst ihre Produktion aufnehmen. Wir



Die Firma Liebherr siedelt sich im Gewerbepark an.

dürfen die Firma anp schon jetzt herzlich begrüßen und freuen uns auf eine gemeinsame Zukunft!

Es gäbe noch viel zu berichten, aber es würde die Zeitung sowie meinen Zeitrahmen sprengen, sollte ich Ihnen jedes Detail aus unserer Gemeinde mitteilen.

Dank an alle Gemeindebediensteten

Ich möchte es aber nicht verabsäumen, mich bei allen Gemeindebediensteten, sei es im Amt, in der Kinder- und Seniorenbetreuung, beim Bauhof und allen anderen Bereichen – DANKE zu sagen, für die Tätigkeiten die wirklich verlässlich und mit viel Engagement ausgeführt werden und worden sind.

Ohne meine MitarbeiterInnen könnte ich die Tätigkeit als Bürgermeister in der Intensität nicht ausführen und viele Projekte könnten nicht mit der Geschwindigkeit umgesetzt werden.

Mir bleibt zum Schluss nur noch, Ihnen meine geschätzten Pucherinnen und Pucher, zum bevorstehenden Weihnachtsfest eine ruhige Zeit und alles Gute sowie Glück und Erfolg, Freude und vor allem Gesundheit für 2019 mit Gottes Segen zu wünschen.

Bürgermeister Helmut Klose

EHGARTNER'S

IHR HEURIGER
IM HERZEN PUCHS

HEIMISCHE SCHMANKERL
ÖSTERR. QUALITÄTSWEINE

ÖFFNUNGSZEITEN:
Di-Sa 16.00-23.00 Uhr

Küche 17.00-22.00 Uhr

Feiertags-Öffnungszeiten
siehe Aushang.

Halleiner Landesstrasse 7
5412 Puch bei Hallein
Tel.: 06245 80708

Hubert Ehgartner
freut sich auf Ihren Besuch!

**DU BIST
IN PUCH.
WIR SIND
OBEN.**

Dein Spezialist für
Skitouren und Radsport.
Ob Anfänger oder Profi:
unser kompetentes Team
berät Dich gerne.

Bergspezl SÜD
Halleiner Landesstraße 116
5412 Puch bei Hallein
+43 6245 73000-0
verkauf@bergspezl.at

bergspezl.at



GR Ernst Sams, Obmann Bau, Verkehrs- und Raumplanungsausschuss

BAU, VERKEHR & RAUMPLANUNG

Die wichtigsten Aktivitäten

PRO
PUCH



Der Wissenspark

Sehr geehrte Pucherinnen, sehr geehrte Pucher!

Sehr schnell vergeht so ein Jahr – auch 2018 ist schon wieder fast vorbei. Es ist daher Zeit, Ihnen einen kurzen Überblick über die Aktivitäten der letzten Monate zu geben.

Wissenspark

Nachdem nun bereits ein Teil des Wissensparks bezogen ist, können wir Ihnen berichten, dass bereits weitere Teile genutzt und im kommenden Jahr bezogen werden. Wir haben in diesem Bereich die Asphaltierung vorgenommen, sodass jetzt eine entsprechende Qualität der Straßen bis zum Kreisverkehr im Bereich der Tankstelle gegeben ist.

Gewerbegebiet

Wie Sie sicherlich bereits festgestellt haben, wurde direkt neben der Firma Bilfinger eine neue Gewerbehalle erbaut. Diese sollte in den kommenden Wochen fertig gestellt werden.

Im gegenüberliegenden Bereich des Gewerbegebietes haben wir alle Voraussetzungen schaffen können, um die Ansiedelung der Firma Liebherr zu unterstützen.

Die Asphaltierung der Straße im nördlichen Bereich ist nach Verwertung der Restflächen vorgesehen.

Park- und Ride-Parkplatz ehemaliger Raschwirt

Wie bereits informiert, konnten wir von der Landesstraßenverwaltung das Grundstück für die Errichtung eines Park-and-Ride-Parkplatzes erwerben. Wir haben die Chance genutzt, inzwischen den Parkplatz erstellt und seiner Bestimmung übergeben.

Gemeindehaus – Adaption

Im Sommer wurde das Amt vom bestehenden Gemeindehaus in das alte Seniorenwohnhaus übersiedelt. Somit haben unsere Bürger das Amt und Ihre MitarbeiterInnen wie gewohnt zur Verfügung. Inzwischen wurde unser Gemeindehaus vollständig von Gegenständen geräumt. Kleinere Baumaßnahmen wurden bereits gestartet. Die intensiven Arbeiten werden in den kommenden Wochen beginnen.

Straßensanierungen

Einige Straßen wurden im heurigen Jahr teilsaniert. Es erfolgten viele Ausbesserungen.

Für das kommende Jahr sind schwerpunktmäßig die Sanierung der Untersbergstraße und der alten Wiestalstraße, beginnend vom „Brückerl“, vorgesehen.

Durchgeführte Projekte

Zusammenfassend darf ich nochmals die heuer Ihrer Bestimmung übergebenen Projekte auflisten:

- Neues Seniorenwohnhaus
- Pucher Freizeitanlage
- Neuer Parkplatz entlang der Schulstraße
- Park-and-Ride-Parkplatz im Bereich des ehemaligen Raschwirtes
- Errichtung der Hundewiese
- Bau der Anlage für unsere Stocksützen des ESV Puch
- Durchführung der Umbauarbeiten im 1. Obergeschoss des Sportheimes für die Schulkindgruppe
- Umbau der Küche im Sportheim
- Fertigstellung des Friedhofes und der Aussegnungshalle in St. Jakob
- Fertigstellung der Aussegnungshalle in Puch

Anstehende Projekte:

Die größten Projekte im kommenden Jahr werden der Umbau des Gemeindehauses und die Errichtung des neuen Recyclinghofes sein. Über alle geplanten Projekte im kommenden Jahr sowie in den folgenden Jahren werden wir Sie in unserer nächsten Ausgabe informieren.

Abschließend möchte ich die Gelegenheit nutzen und Ihnen liebe Pucherinnen und Pucher ein besinnliches Weihnachtsfest, ein paar erholsame Tage und alles Gute für das kommende Jahr 2019 wünschen.

*Ernst Sams
Obmann des Bau-, Verkehrs- und Raumplanungsausschusses*



GR Martin Auer, Finanzausschuss-Obmann

FINANZEN DER GEMEINDE

Die wichtigsten Infos

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Puch!

Allgemeines

Zum Redaktionsschluss dieser Zeitung hat die Gemeindevertretungssitzung noch nicht stattgefunden. Der nachfolgende Bericht beschränkt sich daher auf die Diskussionen im Finanzausschuss. Dieser führt Vorberatungen und gibt Empfehlungen ab, hat also in der Sache selbst keine Beschlusskompetenz. Gleichwohl lässt sich erkennen, wohin die Reise geht. Soweit Berichte zu Endabrechnungen entgegengenommen wurden, stehen die getätigten Ausgaben freilich fest.

Die Kontrolle der Gemeindegebarung obliegt dem Prüfungsausschuss. Er hat die zentrale Aufgabe, die Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit sowie die ziffernmäßige Richtigkeit der Rechenwerke der Gemeinden zu überprüfen und eventuelle Mängel oder Defizite aufzuzeigen. Im Prüfungsausschuss sind daher auch alle Fraktionen der Gemeindevertretung in gleicher Stärke vertreten und darf zum Beispiel der Bürgermeister auch nicht Mitglied sein.

Finanzausschusssitzung 20. November 2017

In der Finanzausschusssitzung wurden insbesondere folgende Punkte in Vorbereitung des Jahresvoranschlags 2018 beraten:

1. Voranschlagsentwurf 2019 der FFW Puch und St. Jakob.



Friedhof in St. Jakob.

Hier wurde eine grundsätzliche Wohlmeinung des Finanzausschusses abgegeben.

2. Subventionen: Auch hier konnte ein grundsätzlicher Beibehalt der bisherigen Unterstützungen empfohlen werden. Alle Wünsche, ohne hier auf Details eingehen zu können, wurden jedoch nicht in vollem Umfang befürwortet.

3. Bei den Gebühren und Abgabensätzen wurde in jenen Bereichen, wo massive Investitionen anstehen (Stichwort Recyclinghof) oder Unterdeckung (Kindergarten) besteht eine maßvoll über der Inflationshöhe liegende Erhöhung um 3% beraten. Ansonsten sollen die Erhöhungen im Bereich der Inflation bei 2,1% (Seniorenwohnhaus) bzw 2,2% (Kanal) liegen. Hundeabgaben, ebenso wie die Friedhofsgebühren (mit Ausnahme der Benützungsgebühr für die soeben sanierte Aufbahrungshalle in St. Jakob) sollen nicht erhöht werden.

4. Weiters wurde der mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2018 – 2022 samt Investitionsplan beraten, der insbesondere auch schon den massiven Finanzbedarf für diverse Grundkäufe (näher dazu im Bericht des Bürgermeisters), die Sanierung des Gemeindeamtes, aber etwa auch um nur ein weiteres Beispiel zu nennen, die Erweiterung des Recyclinghofes (zu den Bauvorhaben näher im Bericht des Bauausschusses bzw auch in dem des Bürgermeisters) zeigt.

5. Ebenso wurde der Voranschlag der Investitionen im ordentlichen Haushalt für 2019 in den Gruppen Gemeindeamt, Volksschulen, Kindergarten, altersgemischte Gruppe, Sportanlage Puch, Dorferneuerung, FW- und Vereinshaus St. Jakob, Bücherei, Audit Familienfreundliche Gemeinde, Seniorenwohnhaus, Straßen und Bauhof, Wirtschaftspolitische Maßnahmen, Abfallbeseitigung, Kanal, Kinderspielflächen, Friedhof, sowie Wohn- und Wirtschaftsgebäude beraten. Auch hier wurde Einsparungspotential ausgelotet und zum Teil eine nähere Beratung in den dafür sachlich zuständigen Ausschüssen empfohlen.

Sodann hat der Finanzausschuss Berichte zu vorläufigen Endabrechnungen der folgenden Projekte anhand zT detailliert aufgeschlüsselter Einzelpositionen entgegengenommen und beraten:

1. Seniorenwohnhaus Puch Neubau:
Baukosten inkl. Einrichtung € 14.073.117,01 netto
2. Freizeitanlage: € 450.156,79
3. Aussegnungshalle/Friedhof St. Jakob:
(vorläufig) € 109.092,18
4. Parkplatz Schulstraße: € 148.990,37
5. Hundewiese: € 34.238,21
6. Stockbahn ESV-Puch: € 94.511,23
zzgl € 40.000,00 Investitionszuschuss Vereinsheim
7. Schulkindergruppe Sportheim: € 33.687,90
8. Sportheim Puch Sanierungsarbeiten, Küche: € 47.703,32

Auch der Überprüfungsausschuss wird sich nach seiner Tagesordnung mit genau diesen Abrechnungen noch vor der Gemeindevertretungssitzung am 4. Dezember detailliert befassen und die Belegprüfung durchführen.

Weiters hat der Finanzausschuss einen Bericht zum Schuldenstand der Gemeinde Puch (ohne Gewerbehof Puch GmbH) entgegengenommen. Dieser wird sich zum Jahresende 2018 auf ca € 12.279.644,77 belaufen, wobei hier auch schon der Grundkauf in St. Jakob berücksichtigt wäre.

Freilich ist dieser Betrag bei wirtschaftlicher Betrachtungsweise dann noch um € 4 Mio zu verringern, die in den nächsten vier Jahren durch die großzügige Unterstützung von privater Seite für den Neubau des Seniorenwohnheims hereinkommen werden.



Hundewiese

Schließlich hat sich der Finanzausschuss mit einer auch für die Mitarbeiter der Finanzabteilung wenig erfreulichen Angelegenheit befasst. Es kommen nämlich nicht alle Abgabenschuldner Ihren Verpflichtungen pünktlich, sondern manche überhaupt gar nicht nach. Die Gemeinde trägt hier das Ausfalls- bzw Insolvenzrisiko. Der Finanzausschuss ist daher übereingekommen, dass allgemeine Richtlinien ausgearbeitet werden, damit alle Fälle in Zukunft gleich behandelt werden.

Abschließend: Dank gebührt dem Leiter der Finanzverwaltung Rupert Hofstätter und seinem Team für die sorgsame Vor-, Auf- und Nachbereitung vieler wichtiger Entscheidungen. Ebenfalls bedanke ich mich bei den Mitgliedern des Finanzausschusses und meinem Stellvertreter für die Unterstützung und die konstruktive Zusammenarbeit. Es ist keineswegs selbstverständlich und schon gar nicht Zug der Zeit, dass man sich für die Allgemeinheit einsetzt.

Ein besinnliches Weihnachtsfest, frohe erholsame Stunden im Kreis der Familie und ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr wünscht Ihnen/Euch

Finanzausschuss-Obmann Martin Auer

Ziller Installationen

SANITÄR-, GAS-, HEIZUNGS-, WÄRMEPUMPEN-, UND LÜFTUNGSINSTALLATIONEN



GR Margit Tiefenbacher
Obfrau Sozialausschuss

SOZIAL- AUSSCHUSS

Die wichtigsten Infos

Übersiedelung ins neue Seniorenwohnheim

Als das neue Seniorenwohnheim fast fertig gestellt war, wurden schon die Zimmer zugeteilt.

Dabei konnten sich die Bewohnerinnen und Bewohner mit Hilfe ihrer Angehörigen die Zimmer selbst aussuchen. Wahlmöglichkeiten gab es im Erdgeschoß und Obergeschoß für je drei Bereiche.

Bereiche im Erdgeschoß:

Zum Barmstein, Zum Dürrnberg, Zum Schlenken

Bereiche im Obergeschoß:

Tennengebirge, Hoher Göll, Untersbergblick

Nachdem die Zimmer eingeteilt waren, ging es an die Logistik. In nur zwei Tagen hatten die Angehörigen die Möglichkeit, alle persönlichen Sachen der Bewohner, die in das neue Seniorenwohnheim mitgenommen wurden, zu übersiedeln. Am 3. Tag siedelten wir die Bewohnerinnen und Bewohner. Innerhalb von drei Stunden waren alle Heimbewohner in ihren neuen Zimmern.

Ich möchte mich bei allen, die so tatkräftig mitgeholfen haben, noch einmal herzlich bedanken. Es ist nicht selbstverständlich, dass Mitar-

beiter vom Roten Kreuz aus anderen Seniorenwohnhäusern bei der Übersiedelung so toll mithelfen.

Ich wünsche noch alle Bürgerinnen und Bürgern aus Puch, St. Jakob und Hinterwiestal einen besinnlichen Advent, ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr 2019.

Der Alltag im neuen Seniorenwohnheim

Inzwischen haben sich alle Bewohner/innen im neuen Seniorenwohnheim eingelebt. Die 38 Betten im Obergeschoß sind seit einigen Wochen belegt. Die 33 Betten im Erdgeschoß sind bereits alle vergeben. Durch die drei Bereiche im jeweiligen Geschoss ist es zu mehr Miteinander unter den Bewohnern gekommen. Die Bewohner nehmen ihre Mahlzeiten in ihrem Bereich ein. Es konnte durch das gemeinschaftliche Essen beobachtet werden, dass die Bewohner mehr Appetit haben und oft länger beim Essen verweilen. Mobile Bewohner genießen das Essen auch gerne im großen Speisesaal.

Die Zimmer sind lichtdurchflutet und geben durch die verschiedenen Farben viel Wärme. Sie wurden von den Bewohnern und Angehörigen sehr gemütlich und heimelig eingerichtet. Die Bewohner fühlen sich dadurch in ihren eigenen vier Wänden sehr wohl.

Dass sich der Pflegestützpunkt in der Mitte des jeweiligen Geschosses befindet, gibt vielen Bewohnern Sicherheit. Es treffen sich die Bewohner auch gerne vor dem Stützpunkt, um dort miteinander zu reden.

Für Abwechslung sorgen die verschiedenen Aktivitäten. Es finden abwechselnd Singstunden, Animationsrunden, Bewegungsrunden und verschiedene Feiern statt. Die Adventkränze wurden bereits mit den Bewohnern gebunden. Zudem gibt es einen Friseursalon, Fußpflege und Physiotherapie. Der Gottesdienst findet am Montagvormittag im schönen Andachtsraum statt.

Es herrscht eine sehr gute Atmosphäre im neuen Seniorenwohnheim. Die Angestellten des Seniorenwohnheimes tragen durch ihren Einsatz und ihr Engagement viel dazu bei.

Margit Tiefenbacher
Obfrau des Sozial- u. Personalausschusses



Philosophie

Bei all unserem Tun steht das Wohl der Menschen im Vordergrund. Wir stellen unsere langjährige Erfahrung vollinhaltlich in den Dienst unserer Kundinnen und Kunden.

Darunter verstehen wir die persönliche Betreuung bei der Realisierung der Wohnträume unserer Kunden. Besonderes Augenmerk legen wir auf die Unterstützung bei der Abwicklung der Sonderwünsche, damit der Traum vom Wohnen auch vollinhaltlich umgesetzt werden kann.

Eine kompetente Betreuung beim An- und Verkauf von Immobilien und Liegenschaften im Sinne unserer Kunden liegt uns sehr am Herzen.

Leistungen

- Errichtung von Mehrfamilienwohnhäusern und Reihenhäuser in der Stadt Salzburg, im Tennengau und im Flachgau
- Verkauf und Vermietung von Immobilien
- Verkauf von Liegenschaften
- Erbringung von Projektmanagementleistungen
- Liegenschaftsankauf
- Behördenmanagement
- Projektentwicklung
- Vertriebsunterstützende Maßnahmen
- Projektaufbereitung



Fürstenallee 1
5020 Salzburg
Tel. 0662 932 932
info@brugger-immobilien.at
www.brugger-immobilien.at

INTERESSIERT?



25 JAHRE ERFOLG IM WOHNUNGSBAU

LANGFRISTIG ERTRAGREICHE IMMOBILIEN

IDEALER PARTNER FÜR IMMOBILIEN-INVESTMENTS

VON DER PROJEKTIDEE BIS ZUR SCHLÜSSELFERTIGEN ÜBERGABE



www.kainz-gruppe.at

0662 / 84 35 31



Marianne Hofstätter, Seniorenbund-Obfrau

AKTIVE SENIOREN

Gesund und vital unterwegs

Pucher Senioren waren wieder sehr aktiv!

Das 2. Halbjahr 2018 ging für unsere Pucher Senioren mit vielen Veranstaltungen schnell vorbei. Hier einige Berichte und Bilder:

Wallfahrt vom 19.07.2018 nach Zell am Ziller

82 Mitglieder unseres Seniorenbundes nahmen an der Wallfahrt in das Zillertal teil. Die Busunternehmen Hubert Tanzberger und Alfred Aschauer brachten uns über Lofer - Wörgl nach Zell am Ziller. Dort erwartete uns Dekan Ignaz Steinwender, der mit uns die Hl. Messe feierte. Mit der Gondelbahn wurden wir in sehr bequemer Bergfahrt nach oben gebracht und erreichten nach einem kurzen Gehweg die Granatkapelle. Diese Führung wurde ebenfalls von Dekan Ignaz Steinwender übernommen. Unsere Obfrau Marianne und ihr Toni überraschten uns mit Flügelhornweisen und verschönerten damit unsere Wallfahrt.

Grillfeier beim Filind

Bei schönem Wetter und sehr guter Stimmung fand am 2. August 2018 die Grillfeier beim Filindbauern statt. Es unterhielten uns die jungen Seniorenoberkraiener. Sogar Altbauer Erwin Winkler spielte ein Ständchen mit.

St. Jakob Messfeier

Am Donnerstag, 23. August feierte Pfarrer Gustl Fuchsberger mit unseren Mitgliedern eine Hl. Messe in St. Jakob. Bei herrlichem Wetter konnten wir im Gastgarten des Schützenwirtes kulinarische Köstlichkeiten konsumieren und uns dabei gut unterhalten. Unsere Obfrau Marianne Hofstätter begrüßte Vizebürgermeister Thomas Mayrhuber und informierte über die kommenden Veranstaltungen.

Mühlenwanderung Ebenau

Der Seniorenbund Puch hat in diesem Jahr jeden 4. Dienstag im Monat eine Wanderung angeboten, welche von unserer Kassiererin Wintersteller Resi organisiert und auch geführt wurde. So wanderten wir am Dienstag, 28.8.2018 mit Resi nach Ebenau, um den Mühlenweg und den Wasserfall der Plötz zu besichtigen.



Wallfahrt nach Zell am Ziller



Südtirolfahrt

Am Freitag, den 14.09.2018 machten sich 53 unserer Mitglieder mit Obfrau Marianne Hofstätter auf den Weg nach Südtirol.

Mit dem Bus- und Reiseunternehmen Alfred Aschauer ging die Fahrt über das Inntal, Brenner und ab Sterzing über den Jaufenpass nach St. Leonhard im Passeiertal. Nach einem gemütlichen Aufenthalt in Meran nächtigten wir im Gardenhotel Premstaller.

Bei wunderschönem Wetter ging am nächsten Tag die Fahrt weiter über Mezzolombardo nach Sanzeno. Der Großteil unserer Gruppe wanderte über einen Felsenweg nach San Romedio. Raphael, unser Reiseführer, begleitete und erklärte uns die Geschichte der Kirche. Anschließend fuhren wir über den Gampenpass nach Kaltern und am Abend zum Törggelen im Hotel.

Für gute Stimmung sorgten wieder unsere Jungen Seniorenoberkraiener. Am Sonntag ging die Heimreise über den Vinschgau, nach der Mittagspause am Reschensee wieder nach Hause.

Schafaufbratln im Lungau

Einen der letzten schönen Herbsttage nutzte der Seniorenbund Puch und fuhr am Donnerstag, den 18.10.2018 zum „Schafaufbratln“ in den Lungau. Mit dem Reise- und Busunternehmen Alfred Aschauer ging die Fahrt über den Tauern nach Mariapfarr, um das Stille Nacht Museum und die Basilika zu besichtigen. Zum „Schafaufbratln“ fuhren wir weiter zum Berggasthof Jacklbauer am Fanningberg. Unsere Jungen Seniorenoberkraiener umrahmten den Nachmittag mit schwungvoller Musik, welche einige unserer Mitglieder zu einem Tänzchen nutzten.

Mit dem Beisammensein in der Pension David zum Wildessen, der Adventfahrt nach Maria Bühel in Oberndorf/Laufen und der alljährlichen Weihnachtsfeier, welche mit einer Hl. Messe beginnt, können wir unsere gemeinsamen Aktivitäten für dieses Jahr beenden.

Der Vorstand wünscht allen Pucherinnen und Pucher einen besinnlichen Advent und für das neue Jahr viel Gesundheit und gemeinsame Veranstaltungen 2019.

Marianne Hofstätter (Obfrau)



Mühlenwanderung in Ebenau



Südtirol



Südtirol



Grillfeier beim Filind | Unten: Schafaufbratln im Lungau





GV Martin Krispler

UMWELT- AUSSCHUSS

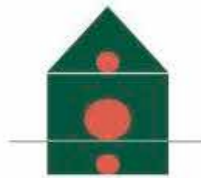
Die wichtigsten Infos

Aktuelles aus dem Umweltausschuss

Im abgelaufenen Jahr fanden zwei Sitzungen des Umweltausschusses statt. Der Schwerpunkt lag dabei in der Berichterstattung über die Neuerrichtung des Recyclinghofes am bestehenden Standort. Die Planungsarbeiten sind abgeschlossen und die Ge-

nehmungsverfahren nach dem Abfallwirtschaftsgesetz sind in der Finalisierung. Die Finanzierung ist, unter anderem dank der Rücklagenbildung aus den Abfallgebühren, gesichert. Der Umbau wird planmäßig 2019 im Frühjahr beginnen und im Herbst abgeschlossen sein. Der Recyclinghof NEU entspricht den aktuellen Standards und neuesten gesetzlichen Vorgaben. Die Konzeptionierung wurde durch Abfallexperten begleitet. Auch in der Bauausführung werden wir von professioneller externer Stelle begleitet. Vor allem die aktuell räumlich unzufrieden stellende Situation wird sich enorm verbessern und zu einer Erhöhung der Benutzerfreundlichkeit führen. Puch wird „Plastiksackerl-freie-Zone“. Auf Betreiben einiger umweltbewusster Personen hat sich der Umweltausschuss dafür ausgesprochen, ein Projekt zur Vermeidung von Plastikmüll zu koordinieren. Die ehrenamtliche Erzeugung von Stofftaschen und die Mitwirkung unserer Pucher Handelsbetriebe ist die Grundlage dafür. Die Gespräche mit den Beteiligten sind gerade am Laufen. Der entsprechende Aufruf und Kundmachung wird im „Wir im Dorf“ im Frühjahr 2019 erfolgen.

Windeln werden in die Restmülltonne geworfen. Problematisch wird die Sache, wenn das Volumen der Tonne dafür nicht mehr ausreicht. Nach dem Vorbild anderer Gemeinden im Flachgau, hat sich der Umweltausschuss dafür ausgesprochen, zu diesem Zweck eigene Windelsäcke zur Verfügung zu stellen. Diese können am Gemeindeamt unbürokratisch bezogen werden und wie der Inhalt der Restmülltonne im gewohnten Intervall entsorgt werden. Die entsprechende Kundmachung erfolgt im „Wir im Dorf“. Neben diesen kleineren und größeren Projekten wurden unter anderem auch noch die Abfallgebühren, die Öffnungszeiten unserer Entsorgungsinfrastruktur und die Abfuhrintervalle beraten und beschlossen. *GV Martin Krispler*



SEILER
SPEZIALABDICHTUNG GMBH

Mauertrockenlegung Kellerabdichtung Terrassensanierung

- Kellerabdichtung
- Terrassenabdichtung
- Mauertrockenlegung
- Wasserschadensanierung
- Schwimmbadabdichtung

Kostenlose
Beratung
0664 155 70 08

Von der Schadensanalyse bis zur Sanierung mit
Dichtheitsgarantie!

Alles aus einer Hand!

Betriebsgebiet Puch Nord 5
5412 Puch bei Hallein

+43 664 155 70 08
seiler@spezialabdichtung.at
www.spezialabdichtung.at



Intelligentes
Bauen verbindet
Menschen.



Bauen mit Herz und Verstand. Jedes Projekt ist anders und muss individuell geplant und ausgeführt werden. Das Können und der Einsatz jedes Einzelnen entscheiden hier über den Erfolg. Seit mehr als 145 Jahren steht die PORR für höchste Kompetenz in allen Bereichen des Bauwesens – denn Fachwissen, Engagement und Teamgeist machen sich immer bezahlt. porr-group.com

powered by

PORR

STOCKSCHIESSEN

Ortsmeisterschaft für Vereine und Körperschaften

PRO
PUCH



Am 29. September 2018 fand heuer die Ortsmeisterschaft im Stockschiessen auf der Anlage des EV ST. JAKOB / THURN statt. Um 9 Uhr begann dieses Turnier mit 9 Mannschaften.

Zum ersten Mal war die KAMERADSCHAFT PUCH dabei, welche im entscheidenden Spiel gegen die Schützenkompanie PUCH einen 13 : 6 Sieg feierten. Mit einem zusätzlichen 12 : 8 Sieg gegen die 2. Mannschaft der Stockschiützen PUCH erreichte man den vorletzten Rang mit 4 Punkten.

Den Prangerschützen PUCH gelang zwar ein Überraschungssieg mit 25 : 7 gegen die Grillfreunde. Sie erlitten aber auch mit 0 : 44 die höchste Niederlage. Die Grillfreunde wiederum konnten 6 Punkte erspielen, wobei sie gegen alle drei Pucher Stockschiützenmannschaften ganz knapp verloren hatten. Ohne Matthias PFEIFENBERGER in der Mannschaft (er wurde durch die einzige Teilnehmerin Verena HETZ ganz gut vertreten) reichte dies für Rang 7.

Der HFC ST. JAKOB kam erst sehr spät auf Touren; nach den ersten 4 Niederlagen – da war man auf Rang 9 – gelangen 4 Siege. Mit der besseren Quote war dies der gute 4. Rang.

Die Führung bei dieser Ortsmeisterschaft wechselte am Beginn ständig. Zuerst war es die FF LZg ST. JAKOB, welche die ersten 3 Siege hatte, dann aber überraschend gegen den Sparverein verlor und gegen den späteren Sieger knapp mit 11 : 12 das Nachsehen hatte. Am Ende hatten sie aber ebenso 10 Punkte wie der Sparverein ST. JAKOB, welche 5 Siege hintereinander feierten. Danach war der Faden gerissen, aber es reichte für Rang 3.

Die Stockschiützen aus PUCH waren mit 3 Mannschaften gekommen. Während die Mannschaft 2 fast immer nach einer Nie-

derlage wieder einen Sieg feierte, begann die Mannschaft 3 mit zwei Niederlagen, danach gab es abwechselnd zwei Siege, zwei Niederlagen, zwei Siege... Am Ende hatten beide Mannschaften 8 Punkte.

Die Mannschaft 1 gewannen alle Spiele eindrucksvoll. Nur gegen die FF LZg ST. JAKOB und den Pucher Grillfreunde war es bis zum Ende spannend. Somit ging der heurige Ortsmeister wiederum nach Puch, auch deshalb, weil die Sieger in den letzten Jahrzehnten – FF LZg WIESTAL sowie die JAKOBISCHÜTZEN – nicht am Start waren.

Vbgm Thomas MAYRHUBER konnte dabei Karl WEISS, Horst TUCHO, Hermann ELSENHUBER und Rudolf ELSENHUBER bei der Siegerehrung zu Rang 1 gratulieren.

Mit sehr guter Stimmung feierten die Mannschaften ihre erreichten Platzierungen, und alle freuen sich bereits auf die Ortsmeisterschaft, welche im Jahr 2019 anlässlich 30 Jahre Stockschiützenverein ST. JAKOB im Juli stattfinden soll.

1. 1. Stockschiützenverein PUCH, MS I	4,523	16 Pkt
2. FF LZg ST. JAKOB	1,957	10 Pkt
3. Sparverein ST. JAKOB	1,095	10 Pkt
4. HFC ST. JAKOB	1,483	8 Pkt
5. 1. Stockschiützenverein PUCH, MS II	1,000	8 Pkt
6. 1. Stockschiützenverein PUCH, MS III	0,887	8 Pkt
7. Pucher Grillfreunde	1,049	6 Pkt
8. Kameradschaft PUCH	0,249	4 Pkt
9. Historische Prangerschützen PUCH	0,267	2 Pkt

Jakob ELSENHUBER jun., Obmann

PUCHER DIRNDLRARA

Die 15. Auflage von Volkstanz und Glücksspiel

PRO
PUCH



Am Samstag, den 3. November 2018 wurde wieder beim 15. Pucher Dirndlrara des Trachtenvereins D'Puachstoana eifrig getanzt, gefeiert und gespielt.

Hunderte Volkstänzer aus Nah und Fern sorgten für eine super Stimmung beim Kirchenwirt in Puch.

Die Gäste wurden schon beim Eingang feuchtfröhlich mit einem Schnapsler willkommen geheißen. Zahlreiche Spiele und die „Irrsberg Musi“ sorgten für einen stimmungsvollen Abend in Tracht. Nach dem Eröffnungstanz startete das vielseitige Ballprogramm und die tanzfreudigen Besucher stürmten den Tanzboden.

Traditionell gab es beim Dirndlrara mehrere Spiele für jeden Geschmack.

Beim Fotospiel, beim „Zugsägeschnneiden“, beim Schätzspiel sowie beim Dirndlrara-Glücksrad konnten die Besucher rund 300 Preise im Gesamtwert von 6.500 Euro gewinnen. Zudem konnte man am Nagelstock seine Treffsicherheit unter Beweis stellen. Besonders kreativ ging es wieder beim Fotospiel zu. Es entstanden lustige Schnapsschüsse. Geschätzt wurde dieses Mal, wie alt alle anwesenden Vereinsmitglieder in Monaten waren. Stolz 10537 Monate wurden gezählt.

Bei der Mitternachtseinlage begeisterte man mit einem musikalischen Medley. Von Baywatch über Dirty Dancing und den Backstreet Boys bis hin zu ABBA wurde getanzt und das Publikum bestens unterhalten.

Der Trachtenverein D'Puachstoana bedankt sich für den tollen Abend, vor allem bei allen Sponsoren, Besuchern und Vereinsmitgliedern sowie der „Irrsberg Musi“ und dem ganzen Kirchenwirt-Team!

Schriftführerin Helene Pidlubnyj



Weitere Infos unter: www.puachstoana.com und www.facebook.com/puachstoana

KAMERADSCHAFTSBUND

Beste Stimmung beim Ball



Am 10. November fand im GH Kirchenwirt der diesjährige Ball des Kameradschaftsbundes Puch unter Ballobmann Albert Brunbauer statt. Wir durften uns - dank bester Organisation - über sehr viele gut gelaunte Ballgäste freuen.

Für beste Stimmung sorgte nicht nur die Musikgruppe „Die zwoa Zylinda“, sondern auch die Moderation bzw. Eröffnung des diesjährigen Ballobmannes.

Als Besonderheit darf auch der Glückshafen mit unzähligen, wirklich wertvollen Preisen hervorgehoben werden. Die Verlosung der Preise erfolgte durch das Ziehen einer Lade. Es gab sechs Lade zur Auswahl. Jede Lade war mit einem tollen Preis gefüllt. Auch der Spaß kam dabei nicht zu kurz.

Wir bedanken uns auf das herzlichste bei allen Gönnern und Spendern für die Sachspenden und für jede abgekaufte Ballkarte. Danke auch an die Familie Rettenbacher vom „Kirchenwirt“ für die Benützung des Saales.

Es war ein lustiger und schöner Ball, bei dem sich Alt und Jung sichtlich wohlfühlten.

Wir hoffen, dass alle Ballgäste unfallfrei nach Hause gekommen sind und freuen uns, Sie beim nächsten Kameradschaftsball wieder begrüßen zu dürfen.

*Für den Kameradschaftsbund Puch
Obmann Georg Schürer*

MUSIKKAPELLE PUCH

Ausverkauftes Kirchenkonzert und ein neuer Stabsführer



„Thank You For The Music“

Am 24. November 2018 fand in der Pfarrkirche Puch das Kirchenkonzert der Musikkapelle Puch statt. Die Ortskapelle stand unter der Leitung von „Salzburgpreis“-Trägerin Elisabeth Fuchs. Das anspruchsvolle Programm reichte von Gustav Mahler bis hin zu moderner Popmusik. Jugendreferentin Sophie Duft führte durch das Programm.

Das ausverkaufte Konzert wurde mit dem imposanten Stück Symphonisches Praeludium von Gustav Mahler eröffnet. Darauf folgte das Stück Concerto for Trumpet and Orchestra von Alexander Arutiunian – einem Solostück für Trompete und Orchester. Das fordernde Trompetensolo gab Matthias Golser zum Besten.

Beim nächsten Stück Game of Thrones von Ramin Djawadi entführte die Musikkapelle Puch die Konzertgäste mit eindringlichen Rhythmen aufs Schlachtfeld der gleichnamigen Fantasy-Serie. Es folgten Amen von Pavel Stanek und der Choral Virga Jesse Floruit von Anton Bruckner. Einen weiteren Konzerthöhepunkt setzte unser Musikalischer Leiter Bernhard Hagspiel mit dem gefühlvollen Posaunensolo Schindler's List von John Williams.

Abschließend entließ die Musikkapelle Puch die Besucher in eine besinnliche Zeit mit dem Earth Song von Michael Jackson und Thank You for The Music, einem Klassiker der Popband ABBA. Das gelungene Konzert endete mit minutenlangem Applaus.

Die Musikkapelle Puch dankt allen Sponsoren und Helfern, die einen wichtigen Beitrag zu diesem Konzert geleistet haben. Ein besonderer Dank gilt auch den zahlreichen Konzertgästen.

Schriftführer Thaddäus Lechenauer



Im Schritt – Marsch!

Stolz dürfen wir Florian Kreindl vorstellen, der heuer im Juli die Stabführerprüfung absolviert hat. Beim Ehrungsfestakt der Salzburger Volkskultur wurde ihm der Stabführerbrief überreicht. Florian ist bereits seit 2013 Mitglied der MK Puch und unterstützt als Tenorsaxophonist das Holzblasregister. Florian führte uns bei seinem ersten offiziellen Einsatz am Jakobikirtag in St. Jakob erfolgreich ins Festzelt. Wir freuen uns auf weitere erfolgreiche Ausrückungen mit ihm an der Spitze.

Die Musikkapelle Puch bietet jungen Musikern und Musikerinnen viele Möglichkeiten, sich in ihren Talenten und Interessen weiterzubilden. Solltest auch du musikalisch begeistert sein und Spaß am gemeinsamen Musizieren haben, dann melde dich bei unserer Jugendreferentin Sophie Duft (Kontaktinformation auf www.mkpuch.at).



GV Johannes Mayrhuber

FEUERWEHRBALL

der Feuerwehr St. Jakob und Friedenslicht

„A TANZERL, A GLASERL, A SCHENE ZEIT“

Feuerwehrball – St. Jakob am Thurn 17. November 2018

Die Adventmärkte laden uns ein, das Jahr neigt sich dem Ende zu und in St. Jakob am Thurn wird klassisch zum Feuerwehrball geladen. Auch heuer wieder durfte der Löschzug St. Jakob am Thurn unter dem Ballobmann OFM Andreas Gimpl jun. zahlreiche Gäste aus nah und fern im Gasthaus Schützenwirt begrüßen.



Wie gewohnt sorgten die „Zwoa Zylinder“ mit ihrem musikalischen Rhythmus dafür, dass selbst massive „Nichttänzer“ auf die Tanzfläche gezogen wurden. Nach dem mehr oder weniger erfolgreichen Schwingen des Tanzbeines durfte die Stärkung an der „Rüscherlbar“ nicht fehlen.

Bei der Feuerwehrtombola wurden neben vielen „hausgemachten“ Preisen wie Bretteljause Holzofenbrot, Speck und diversen Likören auch mehrere Hauptgewinne ausgelost. Neben einem Hubschrauberflug mit dem Löschzugskommandanten wurden vielerlei andere herrliche Preise aus dem Losetopf gezogen.

Der Ball fand für die meisten Besucher seinen fröhlichen Ausklang in der Feuerwehrbar. Der Heimbringerdienst sorgte nach einer ausgedehnten Sperrstundenverlängerung für ein sicheres Nachhausekommen der Gäste.

Es ist immer wieder eine Freude, wenn man sieht, dass die Feuerwehrkameraden, ob jung oder alt, zusammenhelfen und wie ein gut geschmiertes Uhrwerk zusammenarbeiten, um eine solche Veranstaltung erfolgreich auf die Beine zu stellen.

Ein großer Dank an das tolle Team vom Schützenwirt, das uns in den letzten Jahren immer maßgeblich beim Gelingen dieses Festes unterstützt hat.

Etwas ungewiss schauen wir auf das kommende Jahr, da zum aktuellen Zeitpunkt nichts über den weiteren Betrieb unseres Schützenwirtes bekannt ist. Ich bin mir aber sicher, dass die St. Jakober Feuerwehr einen Weg finden wird, um auch 2019 wieder für „A° TANZERL, A° GLASERL, A° SCHENE ZEIT“ zu sorgen.

„Es gibt starke Schatten auf der Erde, aber ihr Licht ist stärker“ (Charles Dickens)

Friedenslicht-Aktion St. Jakob am Thurn

Die Laternen werden geputzt, die Kerzen fixiert und die Vorfreude unserer Feuerwehrjugend steigt. Am 24.12. ab den frühen Morgenstunden werden die Kameraden der Jugendfeuerwehr St. Jakob mit Unterstützung der „älteren“ wieder mit ihren Laternen in St. Jakob unterwegs sein, um das Friedenslicht aus dem 3.000 km entfernten Bethlehem in jedes Haus zu tragen. Wir freuen uns auf eure offenen Türen, auf nette Gespräche und darauf, das Friedenslicht weiter zu geben.



kompetent
und
zuverlässig

Zäune · Tore · Antriebe · Garagentore · Schraubfundamente

Beratung · Verkauf · Montage · Service

Ihr innovativer Partner für Tür-, Tor-, und Zauntechnik

Vom kleinen privaten Garten bis zum großen Firmengelände – INNOFENCE hat immer die richtige Lösung für Ihr Grundstück.

Außerdem bietet INNOFENCE ein breites Angebot an Produkten aus den Bereichen Sichtschutz und Schraubfundamente.



FEUERWEHR PUCH

Historische Feuerwehrrübung



Anlässlich 75 Jahre „Opel Blitz Modell Puch – 20 Jahre Oldtimer“ übten die Tennengauer Feuerwehren am Sonntag, den 16. September 2018 mit Feuerwehrfahrzeugen aus den 50er und 60er Jahren eine Brandeinsatzübung beim Maurerbauern im Ortszentrum von Puch.

Die Feuerwehren aus Oberalm, Hallein, Adnet, Scheffau und Abtenau unterstützten die Feuerwehr Puch dabei. Unser Moderator OBI Eduard Leitner konnte eine große Anzahl an Schaulustigen, Gemeindebürgern und Ehrengäste als Übungsbeobachter begrüßen. Nach ca. 1 Stunde wurde vom Übungsleiter OBR Anton Schinnerl „Übungsziel erreicht, Wasser halt, zum Abmarsch fertig“ gegeben.

Nach Übungsende waren die historischen Fahrzeuge zur Besichtigung am Parkplatz Kirchenwirt aufgestellt.

OBR Anton Schinnerl



LÖSCHZUG WIESTAL

Statue des Hl. Florian übergeben

Anfang Oktober fand wie jedes Jahr das traditionelle Oktoberfest des Löschzuges Wiestal statt.

Heuer konnte ein ganz besonderes Ereignis zelebriert werden. Eine marmorne Statue des Schutzpatrons der Feuerwehr wurde feierlich im Beisein zahlreicher Ehrengäste übergeben und durch unseren hochwürdigen Herrn Pfarrer Mag. Gidi Außerhofer gesegnet.

Der Heilige Florian, welcher durch den Adneter Bildhauer Gustav Krispler (Van Gugg) entworfen und aus rotem sowie weißem Adneter Marmor gemeißelt wurde, vervollständigt nun auch den künstlerischen Aspekt der Wiestaler Feuerwehrzeugstätte.

Besonderer Dank gilt den Gemeinden Oberalm und Puch, mit den beiden Bürgermeistern Dr. Gerald Dürnberger und Helmut Klose, welche die Finanzierung des Kunstwerkes anlässlich der Feierlichkeiten zum 90-Jahr-Jubiläum ermöglicht haben.

Mit Hilfe vieler Feuerwehrkameraden, deren Gattinnen und Freundinnen, sowie unserer Marketenderinnen nahm diese Segnung einen gemütlichen Ausklang.

BI LZK Christian Tiefenbacher



PROFIS FÜR GEMEINDEN:



ZUVERLÄSSIG - PROFESSIONELL - NACHHALTIG

PUCHER KRAMPUSSE

und die fünfte Jahreszeit

Zum Ende des Jahres war es wieder so weit – die 5. Jahreszeit wurde eingeläutet.

Was wären wir Österreicher ohne ihr? Denn jedes Land hat sein Brauchtum und für uns ist es die teuflischste, höllischste Zeit des Jahres – die Krampuszeit.

Wir, die Original Pucher Krampusse, fiebern jedes Jahr aufs Neue auf diese Zeit hin. Für uns ist es eine stressvolle, intensive, aber auch lustige Zeit, in der wir immer wieder unser Bestes geben und die leider auch wieder viel zu schnell vorbei ist.

Dieses Jahr war unser Kalender voller denn je. Pausen gab es für uns keine.

Die Saison 2018 eröffneten wir mit unserem Krampuskränzchen am 23. November 2018, welches wir, durch die tolle Zusammenarbeit im vorherigen Jahr, wieder auf dem Parkplatz der Essbar in Puch zeigen durften. Auch dieses Jahr wurde lange vorher die Kulisse aufgebaut, Musik geschnitten, geprobt usw., denn so eine Show steht ja schließlich nicht von heute auf morgen! Der Aufwand hat sich gelohnt. Die Show verlief am großen Tag nach Plan. Sowohl die Zuschauer als auch wir waren begeistert. Anschließend wurde darauf angestoßen und natürlich noch etwas gefeiert - man kennt uns ja mittlerweile.

Weiter ging es für uns mit folgenden teuflischen Terminen:

- 30.11.2018 Krampuslauf Oberalm & Linzergasse
- 01.12.2018 Traditionelle Bergtour Puch & Heiligenstein
- 02.12.2018 Krampuslauf Hallein & Göllstraße Puch
- 03.12.2018 Krampuslauf Rif
- 04.12.2018 Krampuslauf Golling



Dann war es soweit: unser traditioneller Heimlauf in der Leitnerstraße in Puch war gekommen – es handelte sich wie immer um den 05. Dezember. Tage zuvor begannen schon die Planungen und Aufbauarbeiten, denn wie jedes Jahr, wollten wir unseren Tag zum höllischsten Tag des Jahres machen. Mit dabei waren wieder einige schaurige Gastgruppen und zahlreiche Besucher, die mit uns den Lauf noch besser gestalteten und ihn dazu mach-

ten, was er war – einfach unvergesslich und teuflisch.

Am 06.12.2018 wurden die Kinderaugen zum Strahlen gebracht. Der Ehrentag von unserem Nikolaus war gekommen und somit standen die Hausbesuche auf dem Plan. Dies ist ein Tag der uns alle sehr glücklich macht, denn immerhin sollen auch die Kleinsten Freude an dem Brauch und nicht Angst vor dem schaurigen Krampus haben.

Die 5. Jahreszeit verlief nach Plan, war erfolgreich und alle



hatten sie unbeschadet überstanden. So fand wie jedes Jahr am 07.12.2018 die Abschlussfeier statt. Nur so viel darf dazu gesagt werden, die Saison 2018 wurde würdig abgeschlossen und mit Sicherheit nicht zu wenig gefeiert.

Zum Schluss darf natürlich die Danksagung nicht fehlen.

Das erste große Dankeschön geht an die ÖVP Puch, durch die wir Euch allen, unseren Verein wieder ein Stück näherbringen durften! Danke!

Ein riesen Dank geht auch an Josef Piniel (Pension David), der unseren Verein tatkräftig unterstützt, immer hinter uns steht und am 05. Dezember die weltbesten Bosna (und das ist nicht übertrieben!) zaubert. Was würden wir ohne ihn nur machen? Zugleich möchten wir uns hier auch bei all unseren Sponsoren bedanken, ohne die das alles nicht möglich wäre!

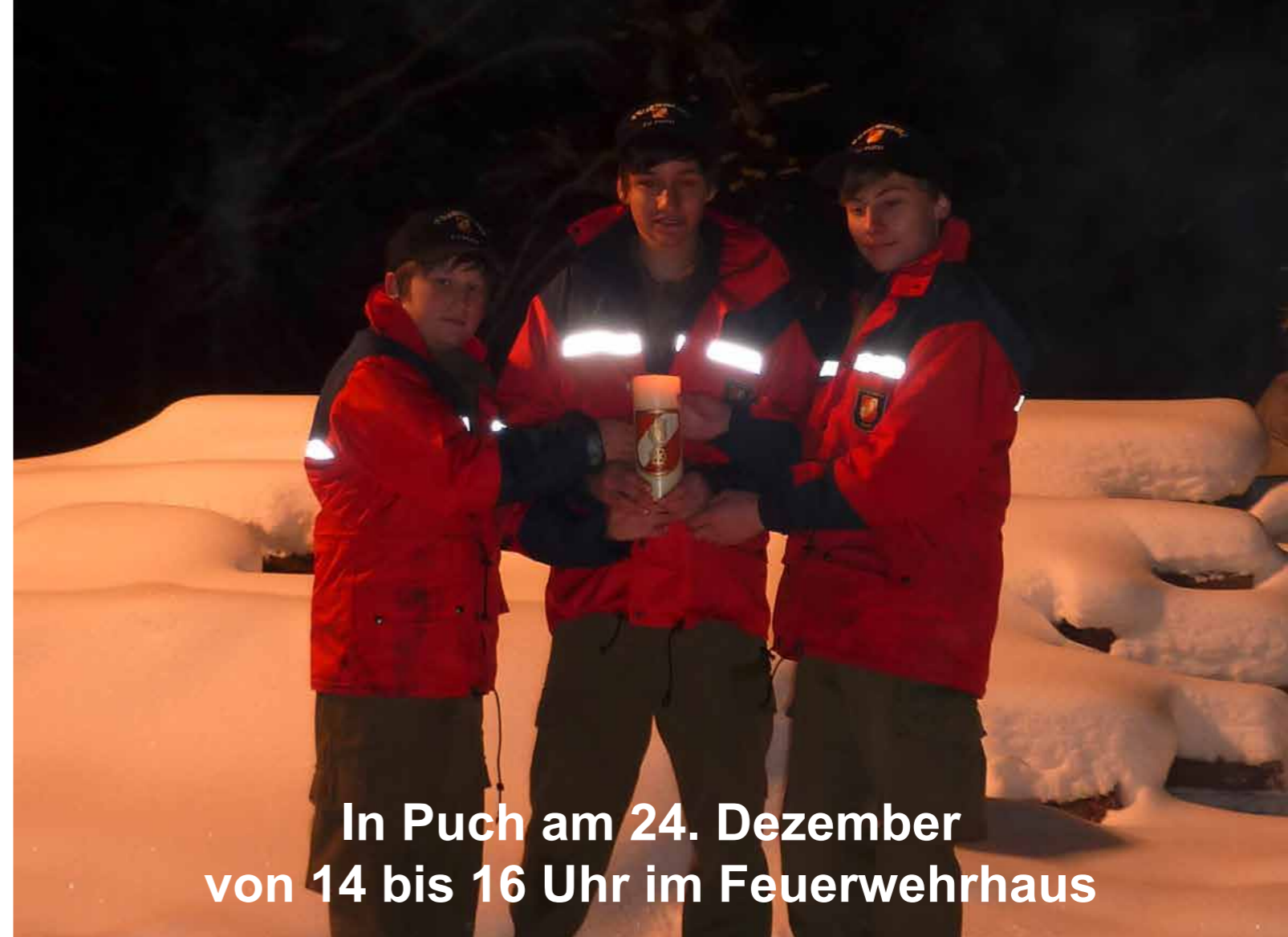
Auch bei dem Team der Essbar in Puch wollen wir uns bedanken. Es war uns eine Ehre, unser Krampuskränzchen bei euch zu veranstalten und hoffen weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit!

Last but not at least DANKE an alle Helferlein, Besucher, Freunde und natürlich Mitglieder der Original Pucher Krampusse, denn ohne Euch allen wären wir und unsere Veranstaltungen nicht das, was sie sind – teuflisch, genial und erfolgreich!

Alle Infos, Termine, Bilder, News etc. findet Ihr auf unserer Homepage unter www.pucher-krampusse.at oder auf unserer Facebookseite „orig. Pucher Krampusse“.

Tanja Wiesinger

FEUERWEHR FRIEDENSLICHT JUGEND AUS BETLEHEM



In Puch am 24. Dezember
von 14 bis 16 Uhr im Feuerwehrhaus



HOLZTRATTNER
KAROSSERIE FACHBETRIEB GES.M.B.H.

5412 PUCH, Leitnerstraße 468
Tel. 06245/830 04 Mobil 0664/43 20 570 FAX 4
e-mail: holztrattner.auto@gmx.at

FERIENKALENDER

Ein Sommer voller Spaß, Abwechslung und Action



„Ein Sommer voller Spaß, Abwechslung und Action!“ – Das versprach das Programm des heurigen Ferienkalenders.

Zahlreiche Veranstaltungen brachten viel Abwechslung für die „Daheimgebliebenen“. Ich bedanke mich im Namen der Ge-

meinde bei allen Veranstaltern und Begleitpersonen, die durch ihr großes Engagement auch in diesem Jahr wieder zum guten Gelingen des Ferienkalenders beigetragen haben. Ein ganz besonderer Dank gilt dafür auch den Bediensteten der Gemeinde.

Margit Tiefenbacher



EHEJUBILÄEN

Jubelpaare feierten 35 bis 65 gemeinsame Ehejahre

Ein fixer Bestandteil im Jahreskalender der Gemeinde ist das großartige Fest der Ehejubiläen, welches am 25. November 2018 stattgefunden hat. 10 Paare sind der Einladung der Gemeinde Puch gefolgt, um ihre jeweiligen Jubiläen (zwischen 35 und 65 Ehejahre) gemeinsam zu feiern. Gestartet wurde das Fest mit einer Messe in der Pfarrkirche Puch, gestaltet von Pfarrer Gidi Außerhofer, Pfarrassistent Arno Stockinger und dem Kirchenchor Puch. Nach der Messe lud die Pfarre zu einem Umtrunk ins Pfarrzentrum mit interessanten Bildern der Jubelpaare von einst und jetzt.

Danach machte sich der „Hochzeitszug“, angeführt von der Stoabrettn – Musi, auf den Weg zum Gasthof Kirchenwirt, wo die Jubelpaare von der Gemeinde Puch zu einem gemeinsamen Mittagessen eingeladen wurden. Dankbar blickten die Jubelpaare auf die gemeinsamen Jahre zurück. Ein besonderer Dank an Edi Leitner, der in gewohnter Weise durch das Programm dieses kleinen, aber schönen Festes führte.

Ich wünsche den Jubelpaaren weiterhin viele schöne und gesunde, gemeinsame Jahre.

Vizebürgermeister Thomas Mayrhuber

SENIORENTAG

Ausflug in den Lungau



Unser alljährlicher Seniorenausflug führte uns heuer in den schönen Lungau, auf die Burg Mauterndorf. Wie auch schon in den letzten Jahren führen wir heuer wieder mit 3 Reisebussen. Das erste Mal nicht an einem Sonntag, sondern unter der Woche. Bei strahlendem Sonnenschein startete unsere Reise am Gemeindeparkplatz. Wir reisten über den Tauern, wo wir eine kurze Rast machten.

Kaum auf der Burg angekommen, wurden wir schon auf das beste bewirtet. Für das Essen und die Gastfreundschaft gab es nur lobende Worte. Auch der Bürgermeister der Gemeinde Mauterndorf, Herr Ing. Herbert Essl, besuchte uns. Nach dem Essen gab uns Herr Ing. Herbert Essl einen kurzen Einblick in die Marktgemeinde von Mauterndorf. Danach machte er für uns eine Stadtführung, wo wir sehr interessante Neuigkeiten erfuhren.

Im Anschluss ging's wieder nach Hause, wo in gewohnter Weise beim Kirchenwirt auch der heurige Seniorentag gemütlich ausklang.

Margit Tiefenbacher





HUBERTUSMESSE

auf der Schönalm

Beim nicht ganz so warmen Herbstwetter wie in den letzten Jahren, fand am Sonntag, 21. Oktober die Hubertusmesse der Pucher Jägerschaft auf der Schönalm statt. Obwohl sich zum selben Zeitpunkt einige Jagdkameraden mit den Schützen bei den Feiern zu 100 Jahre Republik Österreich in Wien befanden gelang es auch heuer wieder einen ehrwürdigen Rahmen zu schaffen. Die Messfeier wurde in bewährter Weise von Professor Friedrich Schleinzer zelebriert und von der Jagdhornbläsergruppe Oberalm/Puch umrahmt.

Trotz der eher kühlen und teilweise feuchten Witterung kamen sehr viele Gäste auf die Schönalm. Temperaturbedingt war der Konsum von Tee und Glühmost im Vergleich zu den letzten Jahren größer und die Würstel und selbstgemachten Mehlspeisen fanden regen Absatz.

Für gute Stimmung bis zum Einbruch der Dunkelheit sorgten die „Jungen Senioren Oberkrainer“ mit Johann Tiefenbacher, Florian Tiefenbacher, Robert Egger, Robert Mitterlechner und Anton Hofstätter. *GV Martin Krispler*

BÄUERINNEN

Ausflug nach Kitzbühel

Der diesjährige Bäuerinnenausflug führte uns nach Kitzbühel. Bei wunderschönem Spätsommerwetter genossen die Bäuerinnen eine sehr informative Stadtführung durch das Zentrum von Kitzbühel. Nach dem Mittagessen spazierten wir gemütlich am Schwarzsee entlang auf eine kleine Anhöhe zum Bio-Bauernhof „Wald am See“, wo wir nach einem Vortrag über „Tiergestützte Therapie, Pädagogik und soziale Arbeit“ bei Kaffee und Kuchen den Tag ausklingen ließen. *Ortsbäuerin Andrea Hager*



100 JAHRE REPUBLIK

Schützen und Musik in Wien

Einen solchen Aufmarsch der Salzburger hat Wien noch nicht gesehen! 87 Salzburger Schützenkompanien und 26 Musikkapellen gaben am Sonntag 21. Oktober 2018 auf dem Heldenplatz den Ton beim Festakt zum 100-Jahr-Jubiläum der Republik an. Für die Salzburger Schützenvereine war es ihr bisher größter Aufmarsch. Angeführt vom Landeshauptmann Wilfried Haslauer nahmen um 11.00 Uhr auf dem geschichtsträchtigen Heldenplatz 4000 Schützen in ihren prächtigen Trachten Aufstellung. Mit dem Begrüßungssalut durch das Uniformierte Schützenkorps Ebenau begann der Festakt, zu dem alle Salzburger Bezirkshauptleute und Dutzende Bürgermeister angereist waren. Bundespräsident Alexander Van der Bellen, Nationalratspräsident Wolfgang So-

botka und Wiens Bürgermeister Michael Ludwig waren anwesend und wiesen in ihren Reden auf das historische Ereignis, die Bedeutung des Schützenwesens, der Volkskultur und der Stellung Salzburgs in diesem Zusammenhang hin. Für die Pucher Vereine, Historische Schützenkompanie Puch die Jakobischützen St. Jakob am Thurn und die Trachtenmusikkapelle Puch war es ein unvergessliches Ereignis, welches noch einer intensiven Nachbesprechung bei kühlem Gerstensaft und Fiakergulasch im Schweizerhaus im Prater bedurfte. Sehr intensiv und musikalisch umrahmt wurde gefeiert, ehe man sich wieder auf den Heimweg nach Salzburg machte. Bis in 100 Jahren wieder....

GV Martin Krispler



GEBURTSTAGE

Drei runde Geburtstage

PRO
PUCH



Ehrenbürger Hager Franz feiert 80er

Im Rahmen einer kleinen Feieraktes wurde unserem Ehrenbürger von St. Jakob Franz Hager zu seinem 80er, welchen er vor kurzen hatte, herzlich gratuliert. Im Rahmen seiner Familie, der Jakobischützen, der Freiwilligen Feuerwehr Löschzug St. Jakob und einer Abordnung der Kameradschaft Puch, sowie zahlreichen Ehrengästen und ehemaligen Wegbegleitern, wurde nach dem Kirchgang im Gasthaus Schützenwirt ein kleiner Festakt abgehalten.

Wir dürfen dir geschätzter Franz, nochmals alles Gute wünschen, viel Glück und vor allem Gesundheit!

75. Geburtstag unseres August Rettenbacher



Am 31. 10. 2018 hatte unser Kirchenwirts-Gusti seinen 75. Geburtstag! Im Kreise seiner Freunde und Familie feierte der langjährige Obmann des Tourismusverbandes in geselliger Runde. Noch immer ist er umtriebig, um das Pucher Dorfgeschehen bemüht und ist täglich

von früh bis spät fleißig beim Kirchenwirt im Einsatz.

Wir wünschen ihm noch viele glückliche und gesunde Jahre und dass er uns noch lange in seiner charmanten Art und Weise als Dorfwirt erhalten bleibt.

Dem Kirchenwirt Gusti zum 75er von Herzen alles erdenklich Gute!

Franz Zehetner wurde 80.

Wir dürfen Herrn Franz Zehetner zu seinem 80er, den er am 3. Dezember bei bester Gesundheit erleben durfte, aus ganzem Herzen gratulieren. Zu einer persönlichen Feier lud er am Tag davor zum Gasthof Kirchenwirt im Rahmen seiner Familie, seiner Verwandten und Bekannten, sowie seiner Freunde ein.



Nachdem seine liebe Gattin eine geborene Dänin ist, kamen auch zahlreiche dänische Gäste. Es wurden bei dieser Feierlichkeit Erinnerungen aufgefrischt. Für die mu-

sikalische Umrahmung sorgte Herr Robert Ramsauer, Obmann vom Akkordeonorchester Hallein. Franz ist Ehrenringträger der Gemeinde Puch, er ist auch Träger zahlreicher örtlicher Auszeichnungen, sowie hoher Auszeichnungen des Landes Salzburg, für die Verdienste um unsere Gemeinde und um den Tourismus in Puch!

Wir wünschen dir geschätzter Franz, alles Gute, viel Glück und Gesundheit, viel Freude und Gottes Segen!

Bgm. Helmut Klose

Landesehrung für Eduard Leitner

Im Rahmen des Ehrungsfestaktes der Salzburger Volkskultur in der Residenz überreichten Landeshauptmann Wilfried Haslauer und Landeshauptmann – Stellvertreter Heinrich Schellhorn in Anerkennung der besonderen Verdienste um das Land Salzburg das Verdienstzeichen des Landes Salzburg an Eduard „Edi“ Leitner. Eduard Leitner ist seit mehr als 50 Jahren Mitglied beim Trachtenverein „Puchstoana“ und Gründungsmitglied der Pucher Krampusse. Seit 1983 kennen ihn viele im ganzen Land als Hochzeitslader. Seit 2007 ist er auch Obmann des Gauverbands der Tennengauer Heimatvereine. Wir gratulieren Edi ganz herzlich zu dieser Auszeichnung und bedanken uns für seine ehrenamtliche Tätigkeit in Puch, im Tennengau und im ganzen Land Salzburg. *Vizebürgermeister Thomas Mayrhuber*



Foto: Land Salzburg/Landesmedienzentrum

AK-WAHL

Vom 28. Jänner bis 8. Februar

PRO
PUCH

Geschätzte GemeindegängerInnen!

Mitsprache und Mitbestimmung sind zwei fundamentale Grundsätze unserer Demokratie und unseres Landes. Besonders bei der AK-Wahl ist es wichtig, dass die Arbeitnehmerschaft stark vertreten ist und die Bedürfnisse der Menschen auch gehört werden. Genauso wichtig ist es für unsere **Salzburger Volkspartei**, dass unsere bürgerlichen ArbeitnehmerInnen, die Liste „**ÖAAB & FCG – die schwarzen ArbeitnehmerInnen**“, gestärkt aus dieser Wahl hervorgehen.

Von 28.1. bis 8.2.2019 wählen ca. 250.000 Salzburger Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ihre Vertretung in der Salzburger Arbeiterkammer. Die Zahl legt dar, dass somit jeder zweite Salzburger bei der AK-Wahl wahlberechtigt ist. Viele Bürgerinnen und Bürger wissen jedoch oft gar nicht, dass sie AK-wahlberechtigt sind.

In der dritten Jänner-Woche erhalten alle Arbeiterkammer-Mitglieder ihre persönliche Wahlkarte für die AK-Wahl, sofern es kein Wahllokal im Unternehmen gibt (Informationen dazu gibt es vom Arbeitgeber oder Betriebsrat).

Daher freut es mich ganz besonders, dass es eine starke Liste mit einer starken Stimme für die Arbeiterkammerwahl in Salzburg gibt – unsere ÖVP-Liste „**ÖAAB & FCG – die schwarzen ArbeitnehmerInnen**“. Ganz nach dem Credo unseres Spitzenkandidaten, **Hans Grünwald**, geht die Liste unserer Wertegemeinschaft in das Rennen: „Es muss immer um den Menschen, seine Bedürfnisse und seine Anliegen gehen. Unsere ArbeitnehmerInnen müssen im Mittelpunkt des Arbeitslebens stehen.“

Deshalb bitte ich euch, nicht nur von eurem Wahlrecht bei der AK-Wahl Gebrauch zu machen, sondern auch unsere starke Allianz der bürgerlichen Werte - die Liste „**ÖAAB & FCG – die schwarzen ArbeitnehmerInnen**“ - aktiv zu unterstützen und egal ob in der eigenen Familie, bei Arbeitskollegen, im Gemeindeleben oder bei Bekannten auf diese Liste positiv hinzuweisen.

Ich wünsche mir eine buntere, mutigere und offenere Arbeiterkammer, die sich nicht als verlängerter Arm einer Partei sieht, sondern als konstruktive Kraft, welche die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in den Mittelpunkt ihres Handelns stellt.

Die Liste „ÖAAB & FCG – die schwarzen ArbeitnehmerInnen“ und ich zählen auf eure volle Unterstützung!

*Euer Bürgermeister
Helmut Klose*

GEMEINSAM

für die Salzburger ArbeitnehmerInnen



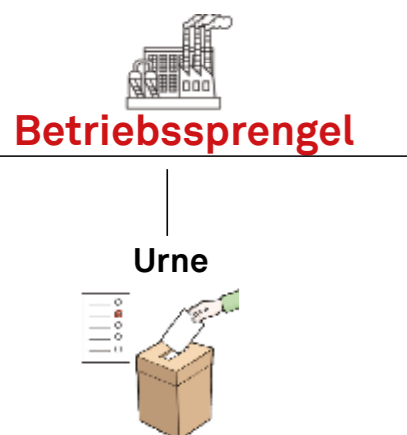
Sei dabei und unterstütze mit deiner Stimme unsere Liste



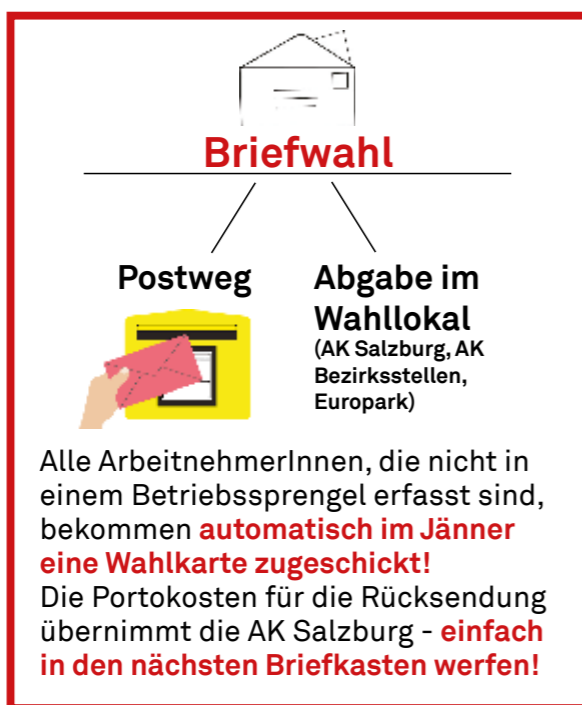
Die schwarzen ArbeitnehmerInnen



AK-Wahl 2019 - Wie kann ich wählen?



Falls im eigenen Betrieb ein Betriebssprengel vorhanden ist, gibt es dazu Informationen vom Arbeitgeber oder Betriebsrat.



Alle ArbeitnehmerInnen, die nicht in einem Betriebssprengel erfasst sind, können in einem allgemeinen Wahllokal (**Euro-park, AK Salzburg, AK Bezirksstellen**) wählen oder ihre ausgefüllte Wahlkarte abgeben.

ÖAAB&FCG KandidatInnen zur AK-Wahl 2019



Ing. DI (FH) Johann GRÜNWALD
aus Werfenweng
Zentralbetriebsrat Salzburg AG

1



Carina REITER
aus Pfarrwerfen
Bezirksgeschäftsführerin
Salzburger Volkspartei

2



Rainer SCHMIDHUBER
aus Elixhausen
Betriebsratsvorsitzender-Stv.
Salzburger Sparkasse Bank AG

3



Maria SLOWAK
aus Goldegg
Betriebsrätin Raiffeisenverband
Salzburg

4



Franz-Xaver HINTERLECHNER
aus Salzburg
Betriebsrat Öster. Post AG

5



Nadja RANFTLER
aus Salzburg
Angestellte GPA-djp

6



Mag. Harald KINDERMANN
aus Schleeodorf
Betriebsratsvorsitzender
Uniqa Versicherungen AG

7



Mag. Birgit KALLUNDER
aus Mittersill
Salzburger Bildungswerk

8



Markus PITTERKA
aus Salzburg
Betriebsratsvorsitzender
SALK-LKH

9



Hans-Peter KREUZER
aus Seekirchen
Betriebsratsvorsitzender
AUVA-UKH Salzburg

10

Werte schaffen.
Chancen steigern. Hilfe geben.

VON 28.1. - 8.2. AK-WAHL 2019

LISTE 3



Die schwarzen ArbeitnehmerInnen





SOLARLUX®

WINTERGÄRTEN | TERRASSENDÄCHER | GLASHÄUSER | GLAS-FALTWÄNDE

NEUE FREIRÄUME ZUM DURCHATMEN SCHAFFEN
Ob Wintergärten, Glashäuser oder Glas-Faltwände - Solarlux bietet neue Freiräume mit mehr Licht und mehr Luft. Garantiert „Made in Germany“, für ein neues Wohngefühl.

Wintersteller HolzBauMeister GmbH Leitnerstraße 32 | A-5412 Puch / Salzburg
Tel. 0664 4331228 | www.wintergarten-salzburg.com

WINTERGARTEN
SALZBURG



**DI ANSELMINI
ZIVILTECHNIKER GmbH**

Staatlich befugter und beeideter Ingenieurkonsulent
für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft

A-5071 Wals-Siezenheim, Austraße 5
Telefon: (066 2) 83 10 60, Fax: (066 2) 83 10 60-2
E-Mail: office@zt-anselmi.at



SCHATTAUER

Ges. m. b. H. & Co. KG

5440 Golling 31 Tel. 06244/4369-0

e-mail: office@hsg-schattauer.at

HEIZUNG*SANITÄR*LÜFTUNG

DACHDECKER*SPENGLER

ABDICHTUNG*GLAS

NEU IN PUCH



ZENTRALE EIGENTUMS- WOHNUNGEN:

In sonniger Zentrums-lage mit herrlichem Westblick auf den Untersberg und Ostblick auf den Lacknerbühel, entsteht diese kleine, exclusive Wohnanlage mit nur 7 Eigentumswohnungen in 2 gekoppelt angeordneten Kleinwohnhäusern, als Niedrigenergiegebäude (HWB 32 u. 45).



Die perfekte Architektenplanung, eine überdurchschnittliche Bau- und Ausstattungsqualität, die sehr gute Anbindung an den öffentlichen Verkehr, die kurzen Wege zu sämtlichen Infrastruktureinrichtungen der stadtnahen Gemeinde Puch, sowie eine hohe Wohnbauförderung mit 36 bzw. 34 Zusatzpunkten, wird auch Sie von diesem Projekt überzeugen.

Folgende Wohnungen stehen zum Verkauf:

- 4-Zimmer-Gartenwohnung mit 90 m² Wfl., 28 m² Garten u. 2 überdachte PP
- 4-Zimmer-Gartenwohnung mit 83 m² Wfl., 39 m² Garten u. 2 überdachte PP
- 4-Zimmer-Gartenwohnung mit 81 m² Wfl., 77 m² Garten u. 2 PP
- 3-Zimmer-Terrassenwohnung mit 70 m² Wfl., 37 m² Terrasse u. 1 überdachter PP
- 4-Zimmer-Terrassenwohnung mit 90 m² Wfl., 24 m² Terrasse u. 2 überdachte PP
- 3-Zimmer-Terrassenwohnung mit 78 m² Wfl., 8 m² Terrasse u. 1 überdachter PP
- 5-Zimmer-Penthouse mit 115 m² Wfl., 74 m² Panorama-Terrassen u. 2 überd. PP



www.puchstein.at

office@puchstein.at

+43-6245-83242-0

Raiffeisenbank
Oberalm-Puch



Raiffeisen wünscht frohe Festtage
und ein gutes neues Jahr.

oberalm.raiffeisen.at

*Wir wünschen
ein frohes Fest
und ein gesundes
neues Jahr 2019*

Ihr Elektro Klose-Team



KLOSE
ELEKTROTECHNIK · PUCH

Elektroinstallationen · Störungsdienst · E-Check · Photovoltaik
Telefon: 06245 / 84017, Fax DW -4, Mobil: 0664 / 4429514
office@elektro-klose.at, Vollererhofstr. 646, 5412 Puch

www.elektro-klose.at

GEOMETER FALLY 
ZT GMBH | VERMESSUNG

GRUNDTEILUNGEN | BAUPLATZERKLÄRUNGEN | GRENZWIEDERHERSTELLUNGEN
ALLE TECHNISCHE VERMESSUNGSARBEITEN (TACHYMETRIEN, NIVELLEMENTS, ABSTECKUNGEN,
SEILBAHNMESSUNGEN) | GEBÄUDEVERMESSUNG | SATELLITENVERMESSUNG (GPS)

DIPL.-ING. GUNTHER FALLY
INGENIEURKONSULENT
FÜR VERMESSUNGSWESEN

HOFHAYMER ALLEE 9
A-5020 SALZBURG
TEL.: +43/662/824020

FAX: +43/662/824019-12
E-MAIL: OFFICE@GEOMETERFALLY.AT
WEB: WWW.GEOMETERFALLY.AT

HOBIGER GmbH

M e t a l l b a u

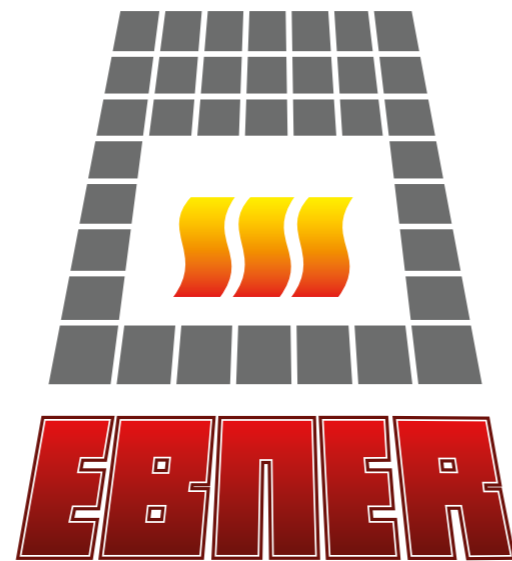
5412 Puch | 06245 80 701 | www.hobiger.com

Wir wünschen gesegnete Weihnachten,
einen guten Rutsch und ein erfolgreiches,
glückliches neues Jahr!

Andreas Ebner
Hafner- und
Fliesenlegermeister GmbH

Telefon: +43 662 62 57 26
office@oefen-fliesen.at
www.oefen-fliesen.at

Goldensteinstraße 19
5061 Elsbethen, Österreich



Qualität seit 60 Jahren



Offset 5020

FRITZ BLIEM

BLIEM-IT

Wissen Sie was? Machen wir es kurz. Ich erspare Ihnen die sperrigen Fachausdrücke aus der komplizierten Welt der IT, die für viele Unternehmer wie Kauderwelsch klingen.

hello@bliem-it.com
+43 680 110 35 92
www.bliem-it.com

Aber wenn Sie einen Übersetzer brauchen, der Ihnen hilft, die richtigen Lösungen zu finden, könnte ich viel für Sie tun. Zeitnah, transparent und verständlich: Damit Sie mit der gleichen Professionalität entscheiden können, wie in allen anderen Betriebsbereichen. Dafür stehe ich mit über 15 Jahren Berufserfahrung im In- und Ausland; unter anderem für Unternehmen wie Sony.





ebner - eine idee besser

Johannes Ebner

CNC-Drehen und Fräsen
Einzel- und Serienfertigung
Sondermaschinenbau



*Gesegnete Weihnachten
und ein erfolgreiches,
gesundes neues Jahr.*

A-5421 Adnet 101a • Telefon 06245/88463 • Fax 06245/88463
Mobil 0664/5947011 • E-Mail: office@ebner-maschinenbau.at

JOSEF WIMMER
KFZ-Rep. Werkstätte
A-5412 PUCH 45, Tel. 80124



Individuelle Raumgestaltung für Wohn- und Objektbereich

Stil- und moderne Polstermöbel
Matratzen - Tapeten
Vorhänge - Parkettböden - Bodenbeläge
Teppiche - Sonnenschutz



Paul Lechenauer Tapezierermeister
Halleiner Landesstraße 44, 5412 Puch
Tel.: 06245/83 250, Mobil: 0664/38 58 110
paul.lechenauer@aon.at

HAUSHALTSGERÄTE

VERKAUF **GTH** SERVICE
REPARATUR

GIMPL THOMAS
Haushaltsgeräte

Seppenpointstrasse 201, A - 5412 Puch
Mobil: 0650 7070188
E-Mail: gth@sbg.at



Riesbachstraße 767 | A-5412 Puch
MOBILTELEFON +43 (0)664 .131 27 51
TELEFON UND FAX +43 (0) 6245 .731 00
MAIL office@tischlerei-gschwandtl.at



spenglerei & dachdeckerei - isolierungen
glaserei - fassaden - flachdächer - dachgärten
A - 5412 Puch, Leitnerstraße 730

Tel.: 06245 / 83273-0 Fax.: DW 75
e-mail: company@skotnik.com
homepage: www.skotnik.com



BM FRANZ STEGER



Vollererhofstrasse 686 - A 5412 Puch
Tel.: 0664 - 220 34 92
E-mail: steger@steger-sicher.at
www.steger.sicher.at

SICHER AM BAU

SICHERHEITSFACHKRAFT
PLANUNG - BAULEITUNG
BAUKOORDINATION
PROJEKTENTWICKLUNG



Johann Hetz
Direktor im Außendienst

Versicherungen aller Art
Fonveranlagung
Finanzierung
Bausparen
Leasing
5412 PUCH
Bahnweg 114
Tel. 050330/73794
Mobil 0664/2828220
E-Mail: j.hetz@donauversicherung.at

Rufen Sie mich an ! (Polizzenservice gratis)

Frohe Weihnachten wünscht Ihr

Geometer

CHRISTIAN SCHATNER

Oberalm.Salzburg.Altenmarkt

- Grundteilungen
- Bauplatzerklärungen
- Kollaudierungspläne
- Grenzvermessungen

Oberalm, Hammerstraße 63, Tel. 06245-81165



Ihr Handwerkszentrum
im Schillinghof
Sanierungen in und um
„Ihr Haus und Garten“

Schillinghof GmbH
A-5023 Salzburg-Gnigl
Schillinghofstraße 34
office@schillinghof.com



Tischlerei Schnöll OG

Vollerhofstr. 337, 5412 Puch bei Hallein
Tel.: Tobias Schnöll +43 (0)664 5946238
Tel.: Sebastian Schnöll +43 (0)680 4438156
e-mail: tischlerei.schnoell@aon.at



Öffnungszeiten:

MO+DO: 8 bis 12.30 Uhr / 14.30 bis 19 Uhr
DI+MI+FR: 8 bis 12.30 Uhr / 14.30 bis 18 Uhr
SA 8 bis 12.00 Uhr

Arnika Apotheke Kanitz KG
Halleiner Landesstraße 7 | 5412 Puch bei Hallein
Tel.: 06245/70058 | Fax: 06245/70058-10
www.arnika-apotheke.at

Peter Pföss

100 Jahre Bäckerei Pföss

Elsbethen | Christopherusstraße 62
Telefon 0662/623471

Puch | Klausweg 9
Telefon 06245/71496

Familie Pföss wünscht allen seinen
Kunden ein frohes Fest und
ein gesundes und neues Jahr mit biologi-
schem Vollkornbrot und biologischem
Feingebäck.

**METALLBAU - SCHLOSSEREI
SCHRATTENECKER**

Metallbau - Schlosserei Schrottenecker Ges.m.b.H
Leitnerstrasse 660
5412 Puch bei Hallein
Tel.: +43 (0) 6245 84 421
Email: cad@edelstahl.co.at



www.edelstahl.co.at



**GRANIT+MARMOR G.M.B.H.
SCHWAB
STEINMETZ - MEISTER - BETRIEB**

A-5412 PUCH Leitnerstr. 468 Tel. 06245 84159-0 Fax - 4
office@steinmetz-schwab.at www.steinmetz-schwab.at

Erich Schwab
und seine Mitarbeiter wünschen
frohe Weihnachten und ein gutes neue Jahr



BEZIRKS-RAUCHFANGKEHRERMEISTER

Karl Baier

5400 HALLEIN, Wiespachstraße 12
Telefon: 06245/88157

BRENNERSERVICE ☆☆☆
ABGASMESSUNGEN ☆☆☆
ÖLOFENSERVICE ☆☆☆
CHEM. KESSELREINIGUNGEN
FEUERSTÄTTENREINIGUNGEN



Halleiner Landesstraße 28 MO,DI,DO,FR 8.30-12.30 15.00-18.00
5412 Puch MI, SA 9.30-12.30
T +43(0) 6245 / 84008
M +43(0) 677 / 61309261



MERRY X-MAS UND EIN „HAIRLICHES“ NEUES JAHR
wünscht das Friseurteam: www.hair4you.at
Tel: 0699 19 10 14 04

Öffnungszeiten: DI - DO 9 bis 18 Uhr
FR 8 bis 18 Uhr
SA 8 bis 12 Uhr

PERMANENT MAKE UP



Betrieb
Seefeldmühle 125c
A-5421 Adnet
Büroanschrift
Alte Wiestalstraße 38
A-5411 Oberalm
Tel.: 06245/82837 - Fax 06245/82837-9
tiefenbacher.holzbau@aon.at - UID: ATU 34698609



5400 Hallein • Bahnhofstraße 4
Ruf (06245) 80 7 52



Duft & Deisl GmbH
Spengler und Dachdecker
5421 Adnet 115

Tel: 06245 83628 Fax: 06245 83947
Mobil: 0664 111 29 57 oder 0664 2069157
www.spengler-dachdecker.at
E-Mail: duft-deisl@spengler-dachdecker.at



Inh. Anita Hinterhofer

Salzburger Schützenweg 8/Kahlspergweg
5400 Hallen-Neualm

☎ 0 62 45/84 3 48

Höllbacher Heidelinde
Trachtenschneiderei



Kahlspergstrasse 3
5411 Oberalm

Privat:
Göllstrasse 347

Telefon: 0664 / 47 098 34
E-Mail: h.hoellbacher@gmail.com



Moosfeldstraße 1
A-5101 Bergheim
Tel.: 0 662/89 00 45
Fax: 0 662/89 00 45-15
Mobil: 0 664/500 81 70

E-Mail: g.krispler@derreiniger.at · Web: www.derreiniger.at



Für saubere Raumluft und mehr.....

- # Reparatur
- # Wartung
- # Reinigung
- # Montage
- # Kontrollierte Wohnraumlüftung
- # Planung

Drei – Linden 632
5412 PUCH

Tel.: 06245 / 77692
Fax 062345 / 87704
Hotline : 0676 / 3143958
winkler.matthias@aon.at

RK Maschinenbau GmbH & Co KG
5421 Adnet Nr. 125c

Tel.: 06245 / 70573
Fax: 06245 / 70573-9
office@rkmaschinenbau.at



**Krallinger
HOLZ**

Holzschlägerung - Mulcharbeiten - Erdbewegungen

5412 PUCH • 0664 / 33 76 167

Freue Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht...

MÜLLABFUHR

h.wieder

Seppenpointstr. 657 | 5412 Puch
Tel.: 06245 82172 | Fax: 06245 82172-14
wieder@muellpuch.at



WINDHAGAUER
METALLTECHNIK.

- Bau und Kunstschlosserarbeiten
 - Treppen und Geländerbau
 - Blechbearbeitung
 - Edelstahlverarbeitung
 - Sondermaschinenbau
 - Dreharbeiten
 - CNC Fräsarbeiten
- Seefeldmühle 125c
A - 5421 Adnet
M. 0664 | 39 52 58 0
T. 06245 | 71 45 2 - 14
F. 06245 | 71 45 2 - 12
E. windhagauer.j@a1.net

Pension David

Davidstraße 56
5412 PUCH



Tel. 06245 / 84082 - Fax 06245 / 83858
E-Mail: pensiondavid@aon.at

STEINBRUCH - SAND-, SCHOTTER- und SPLITTWERK

**Anton
Rieger**

A-5412 PUCH bei Hallein 252
Telefon (0 62 45) 808 20 *
Büro 802 31
Telefon (0664) 161 61 62



Martin
Wiesinger

Int. Transporte GmbH



Leitnerstraße 746 · A-5412 Puch bei Hallein
Tel. +43 (0) 6245 / 77 3 60 · Fax +43 (0) 6245 / 70 9 66
Mail: wiesinger.trans@sbg.at

MASSAGE-PRAXIS
Kathrin Gattringer

☎ +43 (0) 676/499 87 90
Seppenpointstraße 391
5412 Puch

Termine nach Vereinbarung!

SPAR Reichl

5412 Puch bei Hallein

Halleiner Landesstraße 821

☎ 06245 71893 · Fax: 06245 71893 20

E-Mail: georgreichl@gmx.at



RUPERT EIBL

Transport Ges.m.b.H
A-5412 Puch bei Hallein, Kristernweg 109
Telefon: 0664/5480088 Fax: 06245/77463
E-Mail: eibl-transporte@aon.at



→ WASCHL ← GmbH

Leitnerstraße 834 | 5412 Puch bei Hallein | Tel. +43 6245 / 73 411-0



*** Superior Kirchenwirt www.kirchenwirt.at Wirtshaus seit 1570

*Der ideale Platz
für jeden Anlass!*

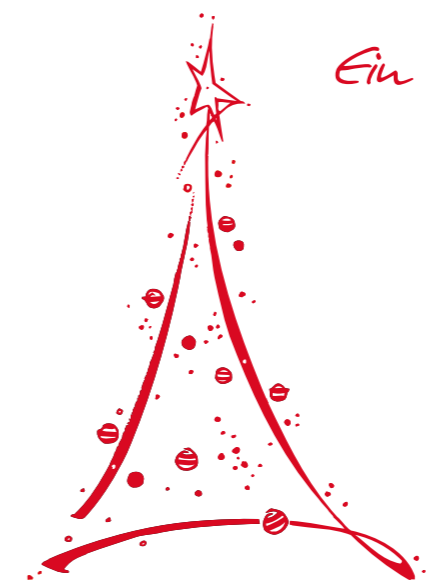
- gut essen
- gemütlich
- feste feiern
- hotel
- wellness
- seminar

Halleiner Landesstraße 28 · Puch bei Salzburg · Tel. +43 (0)6245-83134
www.kirchenwirt.at · info@kirchenwirt.at



Armin's Malerei e.U.

Mobil: 0650/777 17 78
www.arminsmalerei.at



*Ein frohes Fest und
ein gutes Neues Jahr!*

Ihre Petra Skotnik

HYPOXI®-STUDIO PUCH


Vollererhofstraße 103, 5412 Puch
Tel. 0664/1446599
petra@skotnik.com



design your body



Stadtbaumeister
 Ing. Mag. Voglreiter GmbH



Ledererhof 9, 1010 Wien
 Tel. und Fax: +43 (0) 1 / 6151200
 info@stadtbaumeister.at www.stadtbaumeister.at



Vor 4 Wochen
 Cab Triple Underflip 1260
 als erste Frau der Welt gesprungen



Anna Gasser
 Sportlerin des Jahres 2017, 2018
 Olympiasiegerin
 Mehrfache Gesamtweltcupsiegerin



**Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2019 wünscht
 Ihnen die Firma Stadtbaumeister Ing. Mag. Voglreiter GmbH**

Hauptsitz: Ledererhof 9, 1010 Wien Tel. und Fax: +43 (0) 1 / 6151200
 Baubüro Salzburg: Santnergasse 51/ 9, 5020 Salzburg Tel.: 0662 / 8229790 Fax: DW 17
 info@stadtbaumeister.at www.stadtbaumeister.at